

Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



66. Jahrgang

Freitag, 31. Juli 2026

Nummer 31





Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Neues Aufnahmesystem PointID für digitale Lichtbilder im Rathaus der Gemeinde Lautenbach

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger, die ein Ausweisdokument beantragen, direkt im Rathaus der Gemeinde Lautenbach ihr biometrisches Pass- oder Personalausweisfoto aufnehmen lassen.

Mit dem modernen System PointID von der Bundesdruckerei wird das Lichtbild vollständig digital erfasst. Die Kosten für das Lichtbild betragen 6 Euro zusätzlich zur jeweiligen Dokumentengebühr. Entspricht das Foto nicht den biometrischen Anforderungen, wird es direkt vor Ort kostenfrei neu aufgenommen. Für die Anfertigung von Lichtbildern für Säuglinge empfehlen wir das Aufsuchen eines Fotografens. Per QR-Code können diese digital in der Behörde abgerufen werden.

Seit Mai 2025 gilt bundesweit: Für die Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses werden ausschließlich digitale Lichtbilder akzeptiert. Diese Aufnahmen können entweder direkt in der Behörde erstellt oder digital von einem Fotodienstleister übermittelt werden. Ausgedruckte Fotos können nicht mehr verwendet werden. Ziel ist eine vereinfachte, sichere und medienbruchfreie Antragstellung.



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Hochwasserpegel Rench **0 78 02 / 46 75**

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden	07821/2800
www.uewm.de	
Störungen im Trinkwassernetz	0800/0005337

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern	0 78 41/70 00
------------------------	----------------------

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 01.08., 8:30 Uhr bis Sonntag, 02.08., 8:30 Uhr
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 49, Achern

Sonntag, 02.08., 8:30 Uhr bis Montag, 03.08., 8:30 Uhr
Marien-Apotheke, Hauptstr. 52 Oberkirch

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

E48870

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag und Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 34 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Neuer Verkehrsübungsplatz offiziell eingeweiht

Moderne Anlage steht Kindern, Familien und älteren Verkehrsteilnehmenden aus dem gesamten Renchtal offen

Der neue Verkehrsübungsplatz zwischen dem Hans-Furler-Gymnasium und der Rench ist am Freitag, 10. Juli 2026, offiziell eingeweiht worden. Die moderne Anlage ermöglicht es Kindern aus dem gesamten Renchtal, sich unter sicheren und realitätsnahen Bedingungen auf die Teilnahme am Straßenverkehr vorzubereiten. Gleichzeitig steht der Platz ganzjährig auch Familien und älteren Verkehrsteilnehmenden zum eigenständigen Üben offen.

„Radfahren bedeutet Freiheit“, sagte Oberbürgermeister Gregor Bühler bei der Einweihung. Umso wichtiger sei es, Menschen frühzeitig die notwendigen Kenntnisse und die erforderliche Sicherheit für die Teilnahme am Straßenverkehr zu vermitteln. Bereits seit März wird der Verkehrsübungsplatz für die praktische Verkehrserziehung genutzt. „Den Platz gibt es noch nicht so lange, aber er wird schon jetzt unglaublich gut angenommen“, betonte Bühler. Die Anlage leiste damit einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit und zur Mobilitätswende in der Region.

Angebot für das gesamte Renchtal

Im kommenden Schuljahr werden allein aus Oberkirch 150 Schülerinnen und Schüler auf dem unmittelbar neben dem Hans-Furler-Gymnasium gelegenen Verkehrsübungsplatz auf eine sichere und selbstständige Teilnahme am Straßenverkehr vorbereitet. Auch die Viertklässlerinnen und Viertklässler aus den Renchtalkommunen Bad Peterstal-Griesbach, Lautenbach, Oppenau und Renchen nutzen die Anlage für die Verkehrserziehung. Die praktischen Übungen mit den Schulklassen führen Beamtinnen und Beamte des Referats Prävention des Polizeipräsidiums Offenburg durch. Der Verkehrswacht Offenburg/Ortenau e. V. betreut und wartet die dafür bereitgestellten Übungsfahrräder.

Sicher üben unter realistischen Bedingungen

Die Anlage bildet typische Situationen des Straßenverkehrs realitätsnah ab. Dazu gehören ein Kreisverkehr, komplexe Kreuzungen mit Linksabbiegespuren, Einbahnstraßen, Stopp-Stellen und kleinere Baustellenabschnitte. Fahrbahnmarkierungen und Verkehrszeichen entsprechen den Standards, denen die Kinder später auch im öffentlichen Straßenraum begegnen.

Wie wichtig ein geschützter Lernort ist, verdeutlichte der Polizeivizepräsident Sigurd Jäger: „Kinder nehmen Gefahren anders wahr, schätzen Geschwindigkeiten häufig noch nicht sicher ein und reagieren oft spontan. Umso wichtiger ist es, ihnen frühzeitig die notwendigen Kenntnisse und Verhaltensweisen zu vermitteln, damit sie sich sicher und selbstbewusst im Straßenverkehr bewegen können.“ Verkehrssicherheitsarbeit bedeute weit mehr, als Regeln auswendig zu lernen. Sie stehe für Prävention, Verantwortung und gemeinsames Handeln.

Der Verkehrsübungsplatz biete dafür einen geschützten Rahmen, in dem Fehler erklärt und Situationen wiederholt geübt werden könnten. Jäger fasste zentrale Erkenntnisse anschaulich zusammen: „Rote Ampeln sind keine Empfehlungen, Stoppschilder keine Dekoration und ein Fahrradhelm keine modische Herausforderung.“

Ein Angebot für Jung und Alt

Über die organisierten Unterrichtseinheiten hinaus steht der Verkehrsübungsplatz allen Interessierten zum eigenständigen Üben offen. Insbesondere Eltern können die Anlage nutzen, um gemeinsam mit ihren Kindern das sichere Verhalten im Straßenverkehr zu trainieren.

„Wir brauchen einen Platz, der die Verkehrssicherheit wachsen lässt, damit die Teilnahme am Verkehr sicher wird“, sagte Gerd Jund, stellvertretender Vorsitzender des Verkehrswacht Offenburg/Ortenau e. V.. Das Angebot richtet sich nicht nur an Kinder. Auch ältere Menschen könnten dort in geschützter Umgebung üben und sich mit einem Fahrrad oder E-Bike vertraut machen. Jund dankte allen Beteiligten für die aktive Neugestaltung und äußerte die Hoffnung, dass viele Familien den Platz nutzen und möglichst viele Kinder ihre Fahrradprüfung erfolgreich absolvieren.

Kurskurs gestaltet Fahrradcontainer

Ein besonderer Blickfang ist der stationäre Container, in dem die rund 25 Übungsfahrräder aufbewahrt werden. Der Kunst-Leistungskurs des Hans-Furler-Gymnasiums gestaltete unter der Leitung von Irmela Dübbers ein großformatiges Gemälde, das die Schauenburg, die Mediathek und das fahrradfahrende Oberkircher Maskottchen Simpli zeigt.

Regionalstiftung übernimmt die Hälfte der Kosten

Die Planung und Umsetzung des Verkehrsübungsplatzes kosteten insgesamt 300.000 Euro. Die Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau unterstützte das Projekt mit 150.000 Euro und übernahm damit die Hälfte der Kosten. Zur symbolischen Übergabe der Förderung überreichte der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Offenburg/Ortenau, Jürgen Riexinger, Oberbürgermeister Bühler ein rotes Sparkassen-Sparschwein. Bühler dankte der Regionalstiftung für die umfangreiche Unterstützung: „Alle Ideen wären nichts ohne Finanzierbarkeit.“

Für die Planung und Umsetzung war das Stuttgarter Büro Wölffing-Seelig Landschaftsarchitekten und Ingenieure verantwortlich.

Mit dem neuen Verkehrsübungsplatz verfügt das Renchtal nun über eine dauerhaft eingerichtete Anlage, die praktische Verkehrserziehung, selbstständiges Üben und generationenübergreifende Mobilität an einem zentralen Standort zusammenführt.

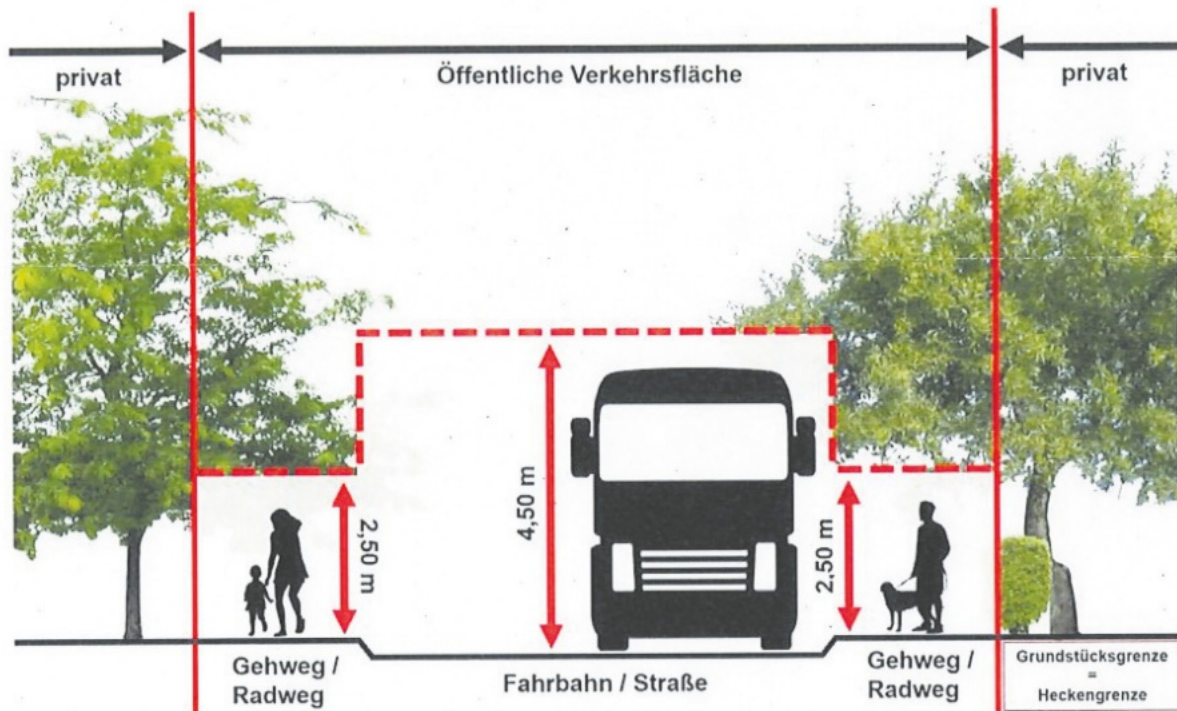


Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Altstadt-schule freuen sich die Projektbeteiligten über die Einweihung des neuen Verkehrsübungsplatzes. Hintere Reihe v.l.n.r.: Gerd Jund, stellvertretender Vorsitzender des Verkehrswacht Offenburg/Ortenau e. V., Werner Bär, Erster Bürgermeisterstellvertreter der Stadt Renchen, Landschaftsarchitekt Ralph Wölffing-Seelig, Oberkirchs Oberbürgermeister Gregor Bühler, Jürgen Riexinger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Offenburg/Ortenau, Polizeivizepräsident Sigurd Jäger, Lautenbachs Bürgermeister Thomas Krechtler und Meinrad Baumann, Bürgermeister von Bad Peterstal-Griesbach.

Foto: Denise Burkart/Stadt Oberkirch

Rückschnitt von Bewuchs auf öffentlichen Straßen

Hecken und Sträucher können für Verkehrsteilnehmer zu einem Ärgernis werden, wenn sie in den Verkehrsraum hineinragen oder die Sicht beeinträchtigen und behindern. Dies gilt nicht nur für Straßen und Fahrwege, sondern auch für Fuß- und Gehwege. Die Grundstückseigentümer sind dazu angehalten das [Straßengesetz §28](#) zur Sicherheit und Schutz der Verkehrsteilnehmer zu beachten.



In Anlehnung an RAS-Q

Folgende Punkte sind zu beachten:

- Die freie Durchfahrtshöhe über der Fahrbahn muss 4,50 m betragen; die freie Durchgangshöhe am Gehweg muss mindestens 2,50 m betragen. Beide Werte sollten auch bei schweren und regennassen Ästen eingehalten werden.
- Bei Straßen, Geh- und Radwegen ist die Bepflanzung bis an die Hinterkante (meist identisch mit der Grundstücksgrenze) zurückzuschneiden, sodass der Weg in der ganzen Breite für die Verkehrsteilnehmer nutzbar bleibt.
- An Kreuzungen oder Einfriedungen muss mindestens gewährleistet sein, dass ein wartepflichtiger Verkehrsteilnehmer bei Anfahrt aus dem Stand ohne nennenswerte Behinderungen bevorrechtigte Fahrzeuge erkennen kann. In Sichtdreiecken sind die Bepflanzungen niedriger zu halten (höchstens 80 cm).
- Verkehrszeichen oder stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen sowie die Beleuchtung dürfen nicht verdeckt werden und sollten gleichzeitig wahrnehmbar sein. Dies gilt auch für Straßenschilder.

Glasfaserausbau in Lautenbach: Erneute Möglichkeit für Hausanschlüsse und Beratung

In Lautenbach erhalten Bürger:innen, die bislang keinen Anschluss beauftragt haben, erneut bis Ende September die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen und einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu beauftragen.

Das Glasfasernetz wird von Unsere Grüne Glasfaser (UGG) betrieben und wo nötig noch weiter ausgebaut. Als Open-Access-Anbieter stellt UGG die Infrastruktur mehreren Internetanbietern zur Verfügung. In Lautenbach sind derzeit o2, LEONET, Stiegeler und Amiva verfügbar. Für die Nutzung des UGG-Glasfasernetzes ist ein Internetvertrag mit einem dieser Anbieter erforderlich.

Vorteile eines Glasfaseranschlusses

Ein Glasfaseranschluss bietet eine stabile und leistungsfähige Internetverbindung – auch bei steigenden Anforderungen und paralleler Nutzung wie zum Beispiel durch Streaming und Homeoffice. Im Vergleich zu herkömmlichen DSL-Anschlüssen ermöglicht Glasfaser dauerhaft hohe Bandbreiten und gilt als zukunftsichere Infrastruktur.

Bis zum 30.09.2026 haben Bürger:innen zudem die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss kostenfrei zu erhalten. Danach fallen in der Regel Anschlusskosten von mindestens 599 Euro an. Parallel bieten die verfügbaren Internetanbieter derzeit attraktive Internettarife an.

Der Weg zum Anschluss – Schritt für Schritt

Der Weg zum Glasfaseranschluss erfolgt in wenigen Schritten:

1. Buchung und Zustimmung: Voraussetzung sind ein Internetvertrag bei einem Anbieter und die Zustimmung der Eigentümer:in (Gestattungserklärung; GEE) für den Anschluss.
2. Hausbegehung: Vor Ort werden die Leitungsführung und technische Details abgestimmt.
3. Bauphase: Die Glasfaserleitung wird verlegt und der Hausanschluss hergestellt.
4. Installation: Die erforderlichen Geräte im Gebäude werden installiert.
5. Aktivierung: Der Glasfaseranschluss wird freigeschaltet und ist nutzbar.

Beratungs- und Informationsmöglichkeiten

Das Beratungsangebot richtet sich an alle Interessierten, die noch unentschlossen sind und noch keinen Glasfaseranschluss beantragt haben.

- **Vor Ort:** Bis voraussichtlich Ende September 2026 sind noch Beratungsteams von UGG vor Ort unterwegs und informieren unverbindlich zum Glasfaseranschluss an den Haustüren. Selbstverständlich ist diese Maßnahme mit der Kommune abgestimmt und alle Teams können sich ausweisen.



- **Telefonisch:** Eine telefonische Beratung, und auch auf Wunsch gleich ein Abschluss, ist über die **UGG-Bestellhotline 089 20 19 45 32** (Mo. – Fr.: 9 bis 17.30 Uhr) möglich.
- **Online:** Informationen zu verfügbaren Tarifen und Anbietern stehen online bereit www.unseregrueneglasfaser.de/isp-partner/.

Gut zu wissen

Bürger:innen, die bereits einen Internetvertrag abgeschlossen und die GEE vorliegen haben, müssen nichts weiter tun. Das zuständige Bauunternehmen nimmt für die nächsten Schritte rechtzeitig Kontakt mit ihnen auf.

Sollten Bürger:innen mit abgeschlossenem Vertrag Fragen zum weiteren Glasfaserausbau haben, können sie sich gerne an die UGG-Service-Hotline wenden: 0800 410 1 410 (Mo. – Fr.: 8 bis 20:00 Uhr; Sa.: 9 bis 17:00 Uhr). Bei Fragen rund um Tarife und Aktivierung können sich Bürger:innen direkt an den Internetanbieter wenden, bei dem sie ihren Vertrag abgeschlossen haben.

Über Unsere Grüne Glasfaser

Unsere Grüne Glasfaser (UGG) ist ein 2020 gegründetes Gemeinschaftsunternehmen der Allianz und Telefónica. UGG verlegt modernste Glasfasernetze und stellt diese allen kooperierenden Internetdiensteanbietern offen zur Verfügung. Glasfaser-Endkunden können so frei zwischen den regional verfügbaren Internetanbietern wählen. Die Glasfaserleitungen werden dabei direkt bis in jedes Haus verlegt, sogenanntes Fiber-To-The-Home (kurz: FTTH). Damit treibt UGG die Digitalisierung in den mit schnellem Internet unterversorgten Regionen Deutschlands voran und sichert die digitale Teilhabe sowie die Wettbewerbsfähigkeit dieser Regionen. Unsere Grüne Glasfaser bietet zusätzlich als einer der wenigen Glasfasernetzbetreiber spezielle Services und Lösungen für Mehrfamilienhäuser und Wohnungswirtschaften an.

Pressekontakt:

Unsere Grüne Glasfaser

M: communications@ugg.tech

Agenturkontakt:

We. Communications

M: WE-UGG@we-worldwide.com



Wichtige Informationen zum Glasfaserausbau

Durchführung noch ausstehender Arbeiten

Die Tiefbauarbeiten im Rahmen des Glasfaserausbaus in Lautenbach konnten größtenteils abgeschlossen werden. In den kommenden Wochen, voraussichtlich August und September, werden noch ausstehende Restarbeiten durchgeführt.

Hierzu gehören insbesondere die Unterquerungen von Gewässern. Sowohl im Bereich der Sohlbergstraße als auch in der Hauptstraße ist die Unterquerung des Lautenbachs erforderlich. Darüber hinaus muss die Zuleitung in Richtung Oppenau noch abschließend hergestellt werden. Aufgrund schwieriger Bodenverhältnisse kam es hierbei zu zeitlichen Verzögerungen.

Daneben sind im gesamten Gemeindegebiet nach wie vor einzelne Restarbeiten an den Straßenoberflächen, insbesondere am Fugen-Band zwischen den Asphaltflächen, erforderlich.

Im Zuge der genannten Arbeiten kann es vorübergehend zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen, da für die Durchführung der Arbeiten unter anderem Bohrgeräte und Arbeitsfahrzeuge entsprechend Platz benötigen. Nach derzeitiger Planung sind jedoch keine Vollsperrungen vorgesehen.

Auch im Zusammenhang mit der im Jahr 2022 durch die Firma IBU Tief- und Hochbau GmbH aus Darmstadt hergestellten Backbone-Leitung in Richtung Ottenhöfen werden in den kommenden Wochen noch Nacharbeiten durchgeführt. Davon betroffen sind die Oberdorfstraße, die Rüstenbachstraße, die Bahnhofstraße sowie die Gewerbestraße. Nach dem derzeit vorliegenden Regelplan sind auch hier lediglich halbseitige Sperrungen und keine Vollsperrungen vorgesehen.

Die Verwaltung bittet die Bevölkerung um Verständnis für die mit den erforderlichen Arbeiten verbundenen, teilweise kurzfristigen Verkehrsbeeinträchtigungen.

Neue Trinkwassernetzbetriebsführung in Lautenbach seit Juni 2026

Stadtwerke Oberkirch übernehmen Netzbetrieb

Die Gemeinde Lautenbach und die Stadtwerke Oberkirch haben einen Vertrag über die Betriebsführung des Trinkwassernetzes in Lautenbach geschlossen. Seit dem 1. Juni 2026 übernehmen nun die Stadtwerke die technische Verantwortung für das Trinkwassernetz.

Seit dem **1. Juni 2026** ist die neue **24/7 Bereitschaftsnummer bei Störungen im Trinkwassernetz** für die Einwohnerinnen und Einwohner **0800 - 0005337**. Für kaufmännische Fragen wie z. B. Rechnungen bleibt weiterhin die Gemeinde Lautenbach zuständig.

Die Bereitschaftsnummer ist außerdem unter den Notdiensten in jedem Verkündblatt abgedruckt.

Betriebsferien Bäckerei Gerdes

Die Bäckerei Gerdes macht vom 03. - 15. August 2026 Betriebsferien.
Deshalb bleibt die Filiale in Lautenbach in dieser Zeit geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: rente@battenhausen.com oder unter der Telefonnummer 01736287755 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Graue Tonne: Dienstag, 04. August 2026



Kinderprogramm



Liebe Kinder, liebe Eltern,

Weiter geht es mit folgenden Programmpunkten:

Abenteuer im Sommerwald - bereits ausgebucht

Wir werden uns auf Spurensuche im Wald begeben, entdecken, spielen und den Wald mit all unseren Sinnen erkunden. Ein bunter Tag an unserem schönen Platz im Naturgarten.

Bitte bringt einen kleinen Rucksack mit Trinkflasche und Vesper, wetterangepasste Kleidung, feste Schuhe sowie Sonnen- und Zeckenschutz mit.

Termin:	Dienstag, 04. August 2026
Treffpunkt:	14:30 Uhr an der Weiherhütte
Ende:	17:00 Uhr
Alter:	ab 5 Jahren
Gebühr:	10 €
Teilnehmer:	10
Leitung:	Naturgarten Sonnenkinder e. V.

Erste Hilfe Kurs für Kinder - bereits ausgebucht

An diesem Vormittag erwartet euch ein spannender Tag rund um Erste Hilfe und Rettungsdienst. Ihr dürft einen Krankenwagen von innen entdecken, lernt wichtige Grundlagen der Ersten Hilfe kennen und erfahrt, wie Helferinnen und Helfer in Notfällen arbeiten. Außerdem könnt ihr euch beim Wunden schminken ausprobieren und erleben, wie realistische Notfalldarstellungen entstehen. Ein abwechslungsreicher Programmpunkt mit vielen interessanten Einblicken und Mitmachaktionen.

Termin: Mittwoch, 05. August 2026
 Treffpunkt: 9:00 Uhr bei der
 Obstsammelstelle
 Ende: 12:00 Uhr
 Gebühr: 5 €
 Alter: ab 6 Jahren
 Teilnehmer: 15
 Leitung: Gemeinde Lautenbach

Ein Nachmittag bei der Freiwilligen Feuerwehr – hier sind noch wenige Plätze frei

Ihr lernt die Aufgaben und die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Lautenbach kennen. Eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto darf natürlich auch nicht fehlen. **Bitte Badesachen mitbringen.**

Termin: Donnerstag, 06. August 2026
 Treffpunkt: 14:00 Uhr beim Feuerwehrhaus
 Ende: ca. 16:00 Uhr
 Gebühr: keine
 Alter: ab 6 Jahren
 (ab 3 Jahren in Begleitung eines Elternteils)
 Teilnehmer: 40
 Leitung: Freiwillige Feuerwehr Lautenbach

Tischtennis - Spaß pur! – hier ist noch ein Platz frei

Wolltet ihr schon immer einmal das Tischtennisspielen erlernen und an witzigen Spielen und kleinen Turnieren rund um die Tischtennisplatte teilnehmen? Dann ist dies eure Gelegenheit: Die Tischtennisfreunde Oberkirch e.V. bieten einen Schnupperkurs an. Eine kleine Stärkung und ein Getränk wird es auch geben. Bitte Sportkleidung anziehen und einen Tischtennisschläger mitbringen.

Termin: Freitag, 07. August 2026
 Treffpunkt: 14:00 Uhr Sporthalle Oberdorf
 Butschbacher Str. 48b
 in Oberkirch
 Ende: 16:00 Uhr
 Gebühr: 3 €
 Alter: ab 8 Jahren
 Teilnehmer: 16
 Leitung: Tischtennisfreunde Oberkirch e.V.

Gerne könnt Ihr euch noch zu den Programmpunkten anmelden, wo noch Plätze frei sind.

Euer Ferienprogramm-Team



Aktuelles, Wissenswertes

- Wiesen-News -

Diese Woche mit Infos über...

EHRENPREIS

Es gibt über 450 Arten dieser Pflanzengattung. Die bei uns am häufigsten anzutreffende Art ist der persische Ehrenpreis. Er kommt ursprünglich aus dem Kaukasus und hat sich seit dem 19ten Jahrhundert weit ausgebreitet. Man findet ihn meist auf Äckern, in Weinbergen und Gärten.

Alle Arten der Gattung Ehrenpreis sind essbar. In der Heilkunde gilt er (meist als Tee verwendet) aufgrund seiner Gerb- und Bitterstoffe als verdauungsanregend, blutreinigend und leicht entzündungshemmend.

Da der Ehrenpreis vom Frühjahr bis weit in den Winter hinein blühen kann, bietet er vielen Insekten eine wichtige Futterquelle. Vor allem Honigbienen und Schwebfliegen sammeln den Nektar und Sandbienen sammeln die Pollen für ihre Brut. Außerdem ist sie Fraßpflanze für mehrere Raupenarten.



reiff anb.

Lesespaß
für die ganze
Familie



Graphic: Estudio / stock.adobe.com

Regio S-Bahn Ortenau: Schienenersatzverkehr auf der Renchtalbahn vom 30. Juli bis 9. September 2026

Grund sind Bauarbeiten der DB InfraGO / Ersatzbusse fahren zwischen Offenburg und Bad Griesbach

Aufgrund von Bauarbeiten der DB InfraGO kommt es in den Sommerferien – also von Donnerstag, 30. Juli, bis einschließlich Mittwoch, 9. September 2026 – bei der Linie RS 2 der Regio S-Bahn Ortenau zwischen Offenburg und Bad Peterstal-Griesbach zu Zugausfällen und Schienenersatzverkehr (SEV). Ein Ersatzverkehr mit Bussen ist auf der gesamten Strecke in beide Richtungen eingerichtet. Zwischen Offenburg und Oberkirch fahren zudem montags bis freitags zusätzliche Busse ohne Halt in Appenweiler. Die Busse verkehren zu geänderten Uhrzeiten und weisen längere Fahrzeiten als der Zug auf.

Zu beachten ist, dass der SEV in Richtung Offenburg von der Kreuzungssperrung in Offenburg-Windschlag betroffen ist. Deshalb fahren die Busse von Oberkirch über Nesselried und Ebersweiler (ohne Zwischenhalt) nach Offenburg. In der Gegenrichtung ist der normale Fahrtweg über die Bundesstraße 3 in Windschlag möglich.

Vor Fahrtantritt sollten die Fahrgäste unbedingt ihre Reiseverbindungen überprüfen. Die Fahrgäste werden gebeten, sich vorab die Fahrkarten an den Automaten und den üblichen Verkaufsstellen zu kaufen. In den SEV-Bussen können keine Fahrscheine verkauft und es können keine Fahrräder befördert werden.

Die Busse fahren die Bahnhöfe direkt an – abgesehen von Lautenbach (SEV-Haltestelle: „Kreuz“), Ramsbach Höfle (SEV-Haltestelle: „Bierhäusle“), Ramsbach Birkhof (SEV-Haltestelle: „Rathaus“), Ibach (SEV-Haltestelle in Richtung Bad Griesbach: „Rathaus“, Richtung Offenburg: „Jägerhaus“) und Löcherberg (SEV-Haltestelle: „Pflug“). SEV-Abfahrt ist in Offenburg vor dem Bahnhofsgebäude in der Hauptstraße, SEV-Ankunft ist auf der Ostseite in der Ramersweilerstraße.

Die detaillierten Fahrpläne sind auf Aushängen an den Bahnsteigen zu finden sowie im Internet unter www.sweg.de/ortenau, www.bwgt.de/fahrplanauskunft und www.bahn.de. Telefonische Auskünfte sind erhältlich unter 0 78 21/9 96 07 70.

Abweichungen am zweiten und dritten August-Wochenende

Zusätzliche Einschränkungen gibt es am zweiten und dritten August-Wochenende (8./9. und 15./16. August 2026) aufgrund der zeitgleichen Vollsperrung der Rheintalbahn zwischen Offenburg und Herbolzheim. Die SEV-Haltestellen in Offenburg werden an diesen beiden Wochenenden für den SEV auf der Rheintalbahn benötigt. Deshalb pendeln an diesen beiden Wochenenden SWEG-Züge der Linie RS 2 zwischen Offenburg und Appenweiler; der SEV verkehrt zwischen Appenweiler und Bad Griesbach – und zwar zu geänderten Zeiten im Vergleich zum regulären SEV.

Über das Unternehmen

Die SWEG ist eine Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, die in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung mit der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die „LANGE TAFEL der Renchtäler Wirte“ lädt zum Genießen und Begegnen ein

Anlässlich der Heimattage Baden-Württemberg 2026 haben sich die Renchtäler Wirte mit der Renchtal Tourismus GmbH zusammengetan, um mit der „LANGEN TAFEL“ ein neues kulinarisches Veranstaltungsformat ins Leben zu rufen. Ziel ist es, Einheimische und Gäste an einer gemeinsamen Tafel zusammenzubringen und dabei regionale Produkte, Gastfreundschaft sowie die Menschen hinter den Erzeugnissen in den Mittelpunkt zu stellen.

Die LANGE TAFEL verbindet kulinarischen Genuss mit persönlichen Begegnungen. Neben den Gästen nehmen auch die Gastgeber sowie regionale Erzeuger Platz. In entspannter Atmosphäre entstehen Gespräche über die Herkunft der Lebensmittel, deren Verarbeitung und die Menschen, die tagtäglich für regionale Qualität sorgen. So wird der Abend zu einem genussvollen Erlebnis mit authentischen Einblicken in die heimische Landwirtschaft und Gastronomie.

Im Rahmen von „ROT & LECKER – Erdbeerzeit im Renchtal“ wurde die LANGE TAFEL erstmals im Höhenhotel Kalikutt in Oppenau ausgerichtet, bei der die Erdbeere im Mittelpunkt stand. Das Genussformat wird von der Landesmarke „Natürlich. VON DAHEIM“ des Ministeriums für den Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg unterstützt. Passend zur Zwetschgensaison findet am Donnerstag, dem 6. August, um 19 Uhr im Gaisbacher Hof die zweite Veranstaltung der Reihe statt, die ganz im Zeichen der regionalen Zwetschge steht. Gastgeber Katja Meier und Ralph Meier-Deninger mit Tochter Clara begrüßen ihre Gäste im idyllischen Gaisgarten. Als besonderer Gesprächspartner begleitet Louis Willaredt von Frutania den Abend und gibt interessante Einblicke in den regionalen Obstbau sowie in Vermarktung, Handel und Logistik der heimischen Früchte.

Kulinarisch erwartet die Gäste ein viergängiges Menü, das die Vielseitigkeit der Saisonfrucht bei allen Gängen geschmackvoll präsentiert, wie beispielsweise ein Zwetschgensalat mit karamellisierten Walnüssen sowie zweierlei vom Reh mit zwetschgengefüllten Nudelteigtaschen. Der Preis beträgt 49 Euro pro Person inklusive Apéritif.

Das Renchtal liegt inmitten eines der wichtigsten Obstanbaugebiete Deutschlands. Von Erdbeeren im Frühsommer über Kirschen, Zwetschgen bis hin zu Äpfeln und Birnen prägen die Streuobstwiesen und Obstanlagen die typische Kulturlandschaft der Region. Die LANGE TAFEL greift diese saisonale Vielfalt auf und rückt bei den Terminen die regionalen Produkte in den Mittelpunkt.

Reservierungen werden vom Landgasthof Gaisbacher Hof unter der Telefonnummer 07802 92780 oder per E-Mail an reservierung@gaisbacherhof.de entgegengenommen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine frühzeitige Reservierung empfohlen.



LANGE TAFEL am 06.08.2026 im Gaisbacher Hof

Foto: Jigal Fichtner



Mobile Problemstoffsammlung macht Sommerpause

Die mobile Sammlung von Problemabfällen aus privaten Haushalten im Ortenaukreis macht bis einschließlich 14. September 2026 Sommerpause. In diesem Zeitraum finden keine Sammeltermine in den Städten und Gemeinden statt.

„Auch während der Sommerpause können Problemstoffe aus privaten Haushalten sicher entsorgt werden“, erklärt Brigitte Haas vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die Firma Remondis in Rheinau-Freistett, Salmengrundstraße 4, Telefon 07844 91900, nimmt Problemabfälle aus Haushalten des Ortenaukreises das ganze Jahr über kostenlos an. Die Anlieferung ist immer donnerstags von 8 bis 11 Uhr und von 13 bis 16:30 Uhr ohne Voranmeldung möglich.

Zu Problemabfällen gehören beispielsweise Farben, Lacke, Lösemittel, Spraydosen mit Resten, PU-Schaumdosen, Batterien, Speiseöle und Frittierfette, Altöle, Chemikalienreste, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Feuerlöscher, Quecksilberthermometer und Altmedikamente.

Die mobile Sammlung wird ab Dienstag, 15. September 2026, fortgesetzt. Alle Sammeltermine sind auf der Rückseite des Abfallkalenders, auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de sowie in der AbfallApp zu finden.

Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung berät die Abfallberatung unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de.

Lehrgang zum Sachkundenachweis Pflanzenschutz 2026

Der Sachkundenachweis Pflanzenschutz ist Teil der guten fachlichen Praxis und Voraussetzung für den Kauf und die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Erwerbsanbau. Personen ohne Ausbildung in einem grünen Beruf wie etwa Landwirt/in, Gärtner/in, Winzer/in, Forstwirt/in können durch eine erfolgreiche Prüfung nach der Sachkundeverordnung den Nachweis erlangen. Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft führt im Herbst 2026 einen kostenpflichtigen Lehrgang „Sachkundenachweis Pflanzenschutz im Obstbau“ durch.

Die 5 Kursabende finden an folgenden Terminen statt: 21., 28. und 30.09. sowie 05. und 07.10.26 jeweils von 18 bis 21 Uhr. Schriftliche Abschlussprüfung am 19.10., praktische/mündliche Prüfung am 20.10.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Anmeldungen hierzu sind noch bis 17. August 2026 online unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Punkt „Veranstaltungen“ möglich. Für Landwirte im Ackerbau sowie Winzer findet im Frühjahr 2027 bei ausreichender Anmeldung ebenfalls ein Lehrgang „Sachkundenachweis Pflanzenschutz“ statt. Die Termine hierzu stehen noch nicht fest. Anmeldungen sind aber auch hier bereits unter oben genannter Adresse möglich.

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 06. August 2026, finden folgende Veranstaltungen statt:

Gambsheim (Frankreich) Die Fischtreppe anders genießen:

Eine außergewöhnliche Tour an der Fischtreppe, um die versteckte Seite des Werks zu entdecken, die normalerweise nur für Wissenschaftler und Techniker zugänglich ist. Nach der Führung geht es weiter zum Restaurant ‚S’Rhinkaechele‘, neben den Schleusen, um den Austausch bei einer Platte mit Fisch und Spaetzel oder Pommes fortzusetzen. Treffpunkt: 10 Uhr, Fischtreppe Gambsheim/Rheinau. Teilnahmegebühr: 39€ (Kinder 24€). Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter 00 33 (0)3 88 96 44 08 oder info@passage309.eu. Festes Schuhwerk und lange Hose tragen.

Oberkirch: Kinder- und Familienführung: Entdecke die Geheimnisse der Räuber und Vaganten

Kommt mit auf eine spannende Kinder- und Familienführung für alle ab dem Grundschulalter! Hier erfahrt ihr die geheimen Tricks der Meisterdiebin und lernt, wie Geheimsprache und Zinken den Vaganten früher halfen miteinander zu kommunizieren. Treffpunkt: 10 Uhr, Tourist-Info Oberkirch, Bahnhofstraße 16, 77704 Oberkirch. Teilnahmegebühr: 14€. Anmeldung unter 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de. Inkl. kulinarischem Stopp. Max. 25 Teilnehmer.

Lahr: Scout-Führung Sulzbachtal

Der Wasserpfad im Sulzbachtal ist Leuchtturm im Naturpark Mitte/Nord und einzigartig im Schwarzwald. Fünf tierische Freunde laden groß und klein zur abenteuerlichen Erkundung ihrer Lebenswelt am und im Sulzbach ein. Die Sulzbach-Scouts begleiten die Besucher und geben spannende Einblicke in ökologische Zusammenhänge. Hinweis: Wasserfestes Schuhwerk und Trittsicherheit sind zwingend erforderlich! Bei starken Niederschlägen findet die Führung nicht statt. Treffpunkt: 15 Uhr und 15:30 Uhr, Parkplatz Naturbad Sulz. Teilnahmegebühr 5€. Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter erlebe.lahr.de/fuehrungen, Stadtmarketing Lahr.

Lahr: Kaffeehaus-Tour

Genießen Sie zwei köstliche Stunden Lahr! BesucherInnen erkunden die vielfach ausgezeichnete Genussmanufaktur Burger und das denkmalgeschützte Museumscafé "Süßes Löchle" in der Lahrer Innenstadt. Spannenden Anekdoten und Geschichte(n) werden zu köstlichen süßen und herzhaften Kostproben bei Winzersekt und Kaffee gereicht. Treffpunkt: 16 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Teilnahmegebühr: 31,50 € (inkl. ein herzhaftes Gericht sowie ein Glas Winzersekt, ein Stück Schwarzwälder Kirschtorte, ein Heißgetränk und die Führung). Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter erlebe.lahr.de/fuehrungen, Stadtmarketing Lahr.

Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser

Die Oppenauer Gastronomie und das liebenswerte Städtchen präsentieren sich bei diesem kleinen Spaziergang mit einem saisonal wechselnden 4-Gang-Menü inkl. korrespondierenden Getränken. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Bistro

Pavillon, Poststraße 1, 77728 Oppenau. Teilnahmegebühr: 63€. Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter 07804 4836 oder www.renchtal-tourismus.de. Die max. 16 Teilnehmer gehen auf eigene Faust.

Kappelrodeck: Klangschaalen-Reise am Backhiesel

Erleben Sie die Welt der Klänge und lassen Sie sich von sanften Tönen und harmonischen Schwingungen mitnehmen. Diese Reise ist eine wunderbare Gelegenheit, um Stress abzubauen, innere Ruhe zu finden und neue Energie zu tanken. Eine Klangschaalen Reise dauert ca. 1 Stunde. Danach gibt es ein Veggi-Winzer-Sandwich und eine Flasche Wasser.

Treffpunkt: 18 Uhr, Zinsel 7, 77876 Kappelrodeck. Teilnahmegebühr: 27€. Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung unter info@antonies-oase-der-entspannung.de oder 07842 994520. Bitte eigene Matte mitbringen.

Sasbachwalden: Wein-Treff im Hof

Genuss am Donnerstag: Wein, Köstlichkeiten und Musik. Freuen Sie sich auf wundervolle Abende im Hof der Alde Gott Winzer mit erlesenen Weinen, erfrischenden Spritzgetränken und kulinarischen Köstlichkeiten. Stimmungs-volle Live-Musik begleitet den Abend. Findet bei jedem Wetter statt. Ab 18 Uhr, Talstraße 2, 77887 Sasbachwalden. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter www.aldegott.de oder 07841 20290.

Kappelrodeck: Sommertheater Theater Eurodistrict Baden Alsace

Vor der malerischen Kulisse des Zuckerbergschlosses in Kappelrodeck findet erstmalig das Sommertheater des Theaters Eurodistrict Baden Alsace statt, mit dem Stück "Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke". Mit Bewirtung. 18:30 Uhr, Park des Zuckerbergschlosses, Grüner Winkel 60, 77876 Kappelrodeck. Anmeldung unter tourist-info@kappelrodeck.de oder 07842 8021712. Bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum Kappelrodeck.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Teilnahmegebühr: 25,90€ (zzgl. Getränke, Ermäßigung für Kinder). Anmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871. Die Veranstaltung findet auf der überdachten Terrasse statt. Entsprechende Kleidung tragen.

Ettenheim: Genuss erleben – Brennereiführung mit Destillat- und Gin-Verkostung

Nur aus bestem Obst, mit Leib & Seele und viel Leidenschaft in Perfektion, entstehen Edelbrände von höchster Qualität. In der Talblickbrennerei lebt die alte Handwerkskunst fort. Unter dem Motto „Wie kommt das Obst ins Glas“ erleben die Besucher bei einer Führung badische Edelbrandkultur hautnah. Verkostung ausgewählter Brände sowie Gin. Von 19 bis 21 Uhr, Talblick 6, 77955 Münchweiler. Teilnahmegebühr: 15€. Anmeldung bis 01.08.2026 unter info@talblickbrennerei.de.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang durch Straßburg – Mit Lichtshow am Münster

Erleben Sie das stimmungsvolle Flair Straßburgs bei einem geführten Abendspaziergang, der Sie zu übersehenen Plätzen, eindrucksvollen Monumenten und verborgenen Winkeln führt. Zu Orten, die im Alltag oft übersehen werden und die im abendlichen Licht eine ganz besondere Wirkung entfalten. Treffpunkt: 19 Uhr, Rheinstraße 77, 77694

Kehl. Teilnahmegebühr: 16,90€ (zzgl. Fahrkarte ÖPNV). Anmeldung erforderlich. Infos unter www.reservix.de, Tourist Information Kehl oder bei Reservix-Vorverkaufsstellen. Führung inkl. Headset.

Offenburg: Aufgetischt! Essen und Trinken in Notzeiten des 19. Jahrhunderts

Das 19. Jahrhundert war geprägt von Industrialisierung und Verstädterung. Jedoch verursachten Bevölkerungswachstum, politischen Krisen und die „Kleinen Eiszeit“ Armut und Hungersnöte. Der schmale Speiseplan wurde mit Lebensmitteln aus Wald und Flur ergänzt. Die Führung wird mit Versucherle und Most abgerundet. Treffpunkt: 19 Uhr, Ritterstraße 10, 77652 Offenburg. Teilnahmegebühr: 7€. Anmeldung bis zum Tag der Veranstaltung unter museum@offenburg.de oder 0781 822577.

Zell am Harmersbach: NoHocker-Party

Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine "offene Bühne" bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke“. Ab 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter 07835 6369240 oder tourist-info@zell.de. Sitzgelegenheit oder Picknickdecke mitbringen.



Kirchliche Nachrichten

Kath. Gemeinde Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 1. August, Hl. Alfons Maria von Liguori

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 2. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Emmaus-Gottesdienst

Mittwoch, 5. August, Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore

18:30 Eucharistiefeier im Pfarrgarten, bitte eine Sitzgelegenheit mitbringen (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt)

Samstag, 8. August, Hl. Dominikus

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.kath-art.de oder im Pfarrblatt, das in den Kirchen am Schriftenstand aufliegt.

Seelsorgeteam Oberkirch:

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Homepage www.kath-art.de deersichtlich.

Taufen der Kinder aus den Gemeinden Oberkirch und Lautenbach

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr, Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Paare, die kirchlich heiraten möchten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Mittwoch und Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 8:00 bis 8:20 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Marktmesse zum Laurentiusmarkt

Donnerstag, 6. August um 9 Uhr, St. Cyriak

Zu den Ereignissen im Oberkircher Jahreslauf gehören der Laurentius-Markt und der Nikolaus-Markt.

Im Heimattage-Jahr wollen wir beide Markttage mit einer Marktmesse verbinden.

Herzliche Einladung, diese Messfeier zu Ehren des hl. Laurentius mitzufeiern.

Patrozinium unserer Pfarrkirche St. Cyriak am 9. August

Am 8. August begeht die Kirche den Festtag des heiligen Märtyrers und Diakons Cyriak, dem unsere Pfarrkirche geweiht ist. Herzliche Einladung, den Festgottesdienst am Sonntag, 9. August um 10:30 Uhr mitzufeiern.

Gemeindefahrt zum Cyriakaltar nach Besigheim am Neckar Sonntag, 30. August ganztags

Inmitten von Besigheim am Neckar, in der schönen Altstadt gelegen, steht die evangelische Stadtkirche mit ihrem geschnitzten Cyriakaltar, geschaffen um 1520. Grund genug, sich dorthin aufzumachen, um dieses beeindruckende Kunstwerk der Schnitzkunst und der Cyriak-Verehrung aus der Nähe zu betrachten. Abfahrt mit dem Reisebus ist um 8 Uhr auf dem Raiffeisenparkplatz in Oberkirch. In Besigheim werden wir in der katholischen Heilig-Kreuz-Kirche mit Pfarrer Dickerhof die Sonntagsmesse feiern und dann in einem Lokal in der Altstadt gemeinsam zu Mittag essen (Selbstzahler). Im Anschluss wird uns Frau Mross durch die Evangelische Stadtkirche führen und uns insbesondere den Cyriakaltar näherbringen. Vor dem Cyriakaltar werden wir dann eine kleine Andacht zu Ehren des Patrons unserer Pfarrkirche halten. Nebenan im Kirchgarten hat der Kirchenchor dann bereits alles für das „Kirchcafé“ vorbereitet, um uns bei Kaffee und Kuchen zu stärken. Es bleibt auch noch Zeit, um durch die schöne Altstadt zu bummeln, bevor es mit dem Bus wieder zurück in die Ortenau geht.

Anmeldungen für die Tagesfahrt nimmt das Pfarrbüro Oberkirch entgegen. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 25 Euro p.P. wird im Bus eingesammelt werden.

Apropos: Eigentlich wollten wir im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg die Wallfahrtskirche zum hl. Cyriak in Altorf, südlich von Straßburg gelegen, aufsuchen. Allerdings wird diese momentan generalsaniert und ist noch längere Zeit geschlossen. Zu gegebener Zeit werden wir zu einer Gemeindefahrt dorthin einladen.

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet.

Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane, Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir Tonies, CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne. Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Bücherei-Team

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Evang. Pfarramt: Kapuzinergasse 2, 77704 Oberkirch

Tel.: 07802-2291, Fax 07802-981413

E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekiba-oberkirch.de

Gottesdienste

Samstag, 01. August

18:30 Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche in Zusenhofen. Anschließend herzliche Einladung zum Grillen.

Sonntag, 02. August

Herzliche Einladung zu **Gottesdiensten im Kooperationsraum** im Rahmen der Sommer-Predigtreihe!

Sonntag, 09. August

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Martin-Luther-Kirche. Prädikantin Sabine Keck.

Termine und Veranstaltungen im Gemeindehaus

Aufgrund der Sommerferien entfallen die Treffen der Gruppen und Kreise unserer Gemeinde und die Probenstunden der Chöre.

Aktuell

Ökumenischer Abendgottesdienst in Zusenhofen „Ab in die Hängematte“

Am Samstag, den 1. August, feiern wir um 18:30 Uhr einen ökumenischen Abendgottesdienst in der Kirche St. Josef in Zusenhofen. Der Gottesdienst steht unter der Überschrift „Ab in die Hängematte“ und wird von Diakon Roland Deutsch, Pfarrer Dickerhof und dem Gemeindeteam Zusenhofen gestaltet. Im Anschluss wird gegrillt und der Abend kann bei gemütlichem Beisammensein und Austausch ausklingen. Herzliche Einladung!

Sommerpredigtreihe im Kooperationsraum

Am kommenden Sonntag startet die Sommer-Predigtreihe unter dem Thema „Meer oder Berge?“ in unserem Kooperationsraum und wir laden wechselnd ein zu Gottesdiensten hier vor Ort, in Achern, Appenweier, Kappelrodeck und Oppenau. An einigen Sonntagen werden in Oberkirch Pfarrpersonen aus der Region predigen, Pfarrerin Clemen wird Gottesdienste in anderen Gemeinden halten - so haben Sie die Gelegenheit, unsere Dienstgruppe im Raum näher kennenzulernen. Folgen Sie uns durch die Region, suchen Sie sich die spannendsten Themen oder die schönsten Kirchen aus! Beachten Sie hierzu gern die Plakate „Meer oder Berge“ im Schaukasten vor der Kirche und dem Kindergarten, auf unserer Homepage und im Eingangsbereich der Kirche sowie auf der Rückseite unseres letzten Gemeindebriefs.

Anmeldungen zu Taufen und Trauungen

Für Taufen und Trauungen können Sie sich gern beim Evang. Pfarramt anmelden, Telefon: 07802-2291, E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de Die Bürozeiten des Pfarramts sind Montag bis Donnerstag von 9:30-11:30 Uhr.

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen; separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes; Livestream über youtube-Kanal fcg-kirche-erleben. Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

55 + in Aktion an jedem 1. Samstag im Monat um 15.00 Uhr
Am besten schmeckt Kaffee, wenn wir ihn zusammen trinken
- gemeinschaftlicher Austausch, Wertschätzung, Aktionen

Kleine Auszeit für Mamas und Papas

Für Mamas und Papas mit **Babys und Kleinkindern bis 3 Jahre** gibt es nun eine kleine Oase zum Auftanken.

Das **Cafe Kleine Auszeit** möchte jeden **1. und 3. Mittwoch von 9.00 bis 11.30 Uhr** Mamas und Papas, auch Omas und Opas die Möglichkeit geben, gemütlich eine Tasse Cafe zu trinken, ein Stück selbstgemachten Kuchen zu essen- vielleicht auch mit einer Freundin - während die Kleinen zufrieden um sie herumkrabbeln und spielen. Eine kleine Auszeit im stressigen Alltag genießen, sich zu treffen mit weniger Stress als in anderen Räumlichkeiten, die nicht kleinkindgerecht sind. Es gibt Hochstühle, vor allem kleinkindgerechte Spielmöglichkeiten, eine ruhige Atmosphäre.

Herzliche Einladung an alle Kleinkindelter und Großeltern. Infos: 07802 706 8888.



Trachtenkapelle Lautenbach

Erntedanktombola beim Lautenbacher Weinfest vom 18. - 21. September 2026

Das Lautenbacher Weinfest 2026 rückt immer näher, die Vorbereitungen laufen bereits seit Wochen und mit Ihrer Unterstützung möchten wir traditionell auch dieses Jahr wieder die große Erntedanktombola zusammenstellen. Wir freuen uns, wenn Sie diese mit einer Sachspende wie z.B. Obst, Gemüse, Brot, Wein usw. oder durch eine Geldspende, welche zur Ergänzung der Tombola eingesetzt wird, bereichern.

In den nächsten Tagen werden Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle bei Ihnen zu Hause vorbeikommen. Sachspenden werden sofort mitgenommen oder zu einem vereinbarten Zeitpunkt von uns abgeholt.

Für Ihr Entgegenkommen bedanken wir uns bereits heute.

Trachtenkapelle und Bläserjugend Lautenbach

Kameradschaft ehem. Soldaten Lautenbach

Schützenabteilung

Das monatlich stattfindende Pokalschießen wird fortgesetzt am Montag, den 3. August 2026.

Die Schützen treffen sich ab 19.00 Uhr im Oberkircher Schützenhaus.

Um reges Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

Schwarzwaldverein Oberkirch

Nationalparkrunde Oppenau

Der Schwarzwaldverein Oberkirch lädt am Samstag, 8. August, zu einer geführten Wanderung auf der Nationalparkrunde Oppenau ein. Die etwa 16 Kilometer lange Tour führt über den Ruhstein und den Schliffkopf und umfasst rund 580 Höhenmeter. Treffpunkt ist um 8:00 Uhr am Parkplatz oberhalb des Klosters Allerheiligen (gegenüber dem Buswartehäuschen). Die Wanderleitung übernimmt Stefan von Bismark. Auskünfte erteilt er unter Telefon 01523 1800 961.

WasserWelten-Radtour zur Renchmündung

Der Schwarzwaldverein Oberkirch lädt am Sonntag, 9. August, zur WasserWelten-Radtour von Stadelhofen bis zur Renchmündung bei Helmlingen ein. Die rund 52 Kilometer lange Tour führt entlang der Rench bis zum Rhein und auf der Rückfahrt teilweise am Rench-Flutkanal entlang. Eine größere Pause ist am Urloffener Baggersee vorgesehen. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Kronguthalle in Erlach. Die Tour umfasst rund 70 Höhenmeter und ist auch für Familien geeignet. Rucksack oder Satteltaschen mit Verpflegung für unterwegs werden empfohlen. Die Leitung übernimmt Harald Rank.

Rundwanderung in der Moos

Der Schwarzwaldverein Oberkirch lädt am Sonntag, 9. August, zu einer Rundwanderung in der Moos ein. Die etwa 12,5 Kilometer lange Tour führt vom Waldparkplatz zum Mooskopf, weiter über den Geißschleifsattel zur Kornebene und durch das Ofenloch zurück. Dabei sind rund 420 Höhenmeter zu bewältigen. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr an der Neuensteinhalle in Lautenbach. Die Wanderleitung übernimmt Adolf Sehlenger.

Vereinsnachrichten



Abt Wilhelm Schule

Drittklässler dürfen imkern

Ein tolles Natur-Projekt startet seit diesem Jahr mit den Drittklässlern der Abt-Wilhelm-Grundschule.

Der ortsansässige Imker Daniel Zink kam auf die Gemeinde und die Grundschule mit der Idee zu, den Kindern die Möglichkeit zu bieten ein Bienenvolk gemeinsam mit ihm zu betreuen und somit die Imkerei und Honigerstellung kennen zu lernen.

Diese tolle Idee kam natürlich sehr gut an und so wurde ein geeigneter Standort für das Aufstellen des Bienenkastens in der Nähe einer Wildblumenwiese gesucht und auch schnell gefunden. Am vergangenen Montag durften die Drittklässler nun das erste Mal „ihr“ Bienenvolk besuchen und sich von Herrn Zink alles erklären lassen.

Das Interesse war groß und die Kinder freuen sich jetzt schon auf den nächsten Besuch nach den Sommerferien. Besonders freuen sich die Kinder sicher auf die künftige Honigernte, die sie behalten oder zum Aufbessern der Klassenkasse für das Landschulheim verkaufen dürfen.

Aber nicht nur die Grundschule hat Interesse bekundet, auch der Kindergarten hat sich für das kommende Jahr für diese tolle Aktion angemeldet.

Die Gemeinde Lautenbach bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Zink für sein Engagement und hofft auf reges Interesse und viel Erfolg bei der Honigernte.





Landwirtschaft hautnah erlebt

Am 20. Juli 2026 stand der Besuch beim familiengeführten Milchviehbetrieb Spinnerhof auf dem Programm. Mit großer Vorfreude machten sich die Kinder des Kindergartens St. Josef gemeinsam mit ihren Erzieherinnen auf den Weg zum Bauernhof, wo sie herzlich von der Familie Spinner empfangen wurden.

Zu Beginn der Hofführung lernten die Kinder die erst wenige Wochen alten Kälber kennen. Einige Tiere ließen sich sogar vorsichtig streicheln und sorgten für viele strahlende Gesichter.



Während des Rundgangs erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die Landwirtschaft. Sie lernten den Unterschied zwischen Kühen und Bullen kennen, erfuhren, was die Tiere fressen und wo das Futter gelagert wird.



Besonders spannend fanden die Kinder die Schweine, die aufmerksam und mit großer Neugier bestaunt wurden. Für die Krippenkinder war es ein ganz großes Erlebnis, die Tiere aus nächster Nähe zu beobachten und den Hof mit allen Sinnen zu erkunden.



Viel Interesse weckten die großen Landmaschinen. Begeistert nahmen die Großen auf einem Valtra-Traktor Platz – ein unvergessliches Erlebnis.

Mit neuen Eindrücken vom Leben auf einem Bauernhof und wertvollem Wissen über die heimische Landwirtschaft kehrten alle Kinder glücklich in den Kindergarten zurück.

Ein herzliches Dankeschön gilt Kamilla Niemiec-Spinner und Joachim Spinner, die sich für unsere Kinder Zeit genommen haben. Solche Erlebnisse ermöglichen den Kindern wertvolle Einblicke in ihre Heimat und machen Landwirtschaft unmittelbar erlebbar.



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Gutscheine der Renchtäler Wirtegemeinschaft**
- **Wanderkarte mit touristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**
Preis: 8,50 €
- **E-Bike Karte**
Preis: 8,90 €
- **Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“**
Preis: 9,90 €
- **Das Buch „Lautenbach im Renchtal“**
Preis: 10 €
- **Kirchenführer klein**
Preis: 3 €
- **Kirchenführer groß**
Preis: 5 €
- **Postkarte**
Preis: 1 €
- **Vesperwanderpass** für die Lautenbacher Vesperwanderung
Preis: 49 €
- **Stockwappen** Lautenbacher Hexensteig
Preis: 4,50 €
- **Schild** zum Lautenbacher Hexensteig
Preis 7,40 €
- **Renchtal-Tasse**
Preis 9,50 €
- **Renchtal-Poster**
Preis 2,00 €



Neues vhs-Programm: Ab 31. Juli 2026 online stöbern und direkt buchen!

Die vhs Ortenau steht in den Startlöchern für das neue Semester. Ab 31. Juli 2026 ist das gesamte Kursprogramm vollständig auf unserer Webseite freigeschaltet und für Sie online buchbar. Freuen Sie sich auf ein gewohnt breites und abwechslungsreiches Angebot in den Bereichen Sprachen, Gesundheit, Kultur, Gesellschaft und Beruf. Neben unseren bewährten Präsenzkursen vor Ort haben wir auch unser digitales Angebot weiter ausgebaut: Zahlreiche Online-Kurse ermöglichen Ihnen flexibles Lernen direkt von zu Hause aus.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz unter www.vhs-ortenau.de.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Ihre vhs Ortenau
vhs Büro Oberkirch



Sonstige Mitteilungen

Wird Hitze das neue Normal?

Fotos zum Thema Hitze, Dürre und Klimawandelschäden in der Ortenau gesucht!

Nachdem das Wetter im vergangenen Jahr in der Ortenau wenig auffällig war, macht sich der Einfluss des Klimawandels 2026 bereits in der ersten Hälfte des Jahres deutlich bemerkbar: Hitzewellen und extreme Trockenheit machen Mensch und Natur zu schaffen. Vertrocknete Vegetation, Jungvögel, die aufgrund der Hitze aus ihren Nestern fallen und austrocknende Bäche sind nur einige der erschreckenden Beobachtungen.

Das BUND-Umweltzentrum Ortenau möchte solche Bilder sammeln und die Auswirkungen der Klimakrise dokumentieren. Petra Rumpel, Geschäftsführerin des BUND-Kreisverbands Ortenau erklärt: „Sicherlich hat jeder einen etwas anderen Fokus: Menschen, die bei der Arbeit unter Hitze leiden, Schäden in der Landwirtschaft durch die Dürre, versiegende Brunnen und vieles mehr – alles zusammen gibt dann ein umfassendes Gesamtbild dessen, was den Klimawandel in der Ortenau ausmacht.“

Der Umweltverband freut sich deshalb über Zusendungen von Fotos in guter Qualität, pro Person max. 5 Stück, mit Erlaubnis zur nichtkommerziellen Verwendung und, falls eine entsprechende Beschriftung erwünscht ist, mit Angabe der Bildquelle. Auch Informationen zum Objekt, Fundort etc. sind willkommen. Eine Einsendung ist möglich per Mail an bund-ortenau@web.de. Unter allen Einsendungen bis zum 30. September verlost der BUND fünf Eintrittskarten für Vortragsveranstaltungen aus dem Veranstaltungsprogramm im Herbst/Winter.

Digital dem Klimawandel in Oberwolfachs Schwarzwälder Kulturlandschaft auf der Spur

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Volksbank Mittlerer Schwarzwald und Gemeinde eröffnen Erlebnis-Lehrpfad für Familien zum Klimawandel in Oberwolfach

Oberwolfach Saftig grüne Wiesen und Weiden, ein Fluss mit klarem Bergwasser, steile, dicht bewaldete Hänge mit verstreut liegenden Bauernhöfen: Eine für den Schwarzwald typische Kulturlandschaft prägt den Oberwolfacher Ortsteil Walke. Doch der Klimawandel hinterlässt auch dort seine Spuren. Wo diese zu finden sind und welche innovativen Anpassungsmaßnahmen bereits umgesetzt werden, zeigt der neue Klima-Wandelpfad. Entwickelt wurde der Erlebnis-Lehrpfad für Familien durch den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord in Kooperation mit der Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG und der Gemeinde Oberwolfach.

„Mit dem Klima-Wandelpfad wollen wir vor der idyllischen Kulisse des Schwarzwald-Tals den Klimawandel begreifbar machen“, sagt Naturpark-Geschäftsführer Karl-Heinz Dunker bei der Eröffnung des neuen Erlebnispfades. „Wichtig ist für uns als Naturpark: Anpassungsstrategien an die neuen klimatischen Bedingungen werden nur erfolgreich sein, wenn wir sie gemeinsam mit unseren landwirtschaftlichen Betrieben angehen! Denn sie sind es, die unsere Kulturlandschaft pflegen und die Schwarzwaldlandschaft erhalten, wie wir sie seit Jahrzehnten kennen.“

Klimawandel in Oberwolfach digital erleben

Auf einem drei Kilometer langen Rundweg führt der Klima-Wandelpfad mit 100 Höhenmetern um den Oberwolfacher Ortsteil Walke herum. Angeleitet durch die App

Actionbound geht es vorbei an elf Stationen. Begleitet von Tieren aus dem Wolfstal warten an den Infostationen Experimente und kreative Aufgaben. Ausgangs- und Endpunkt ist das Landhotel und Restaurant Hirschen von Naturpark-Wirt Stefan Junghanns. Mit seinem Team bringt er Schwarzwälder Produkte von landwirtschaftlichen Betrieben aus der Region auf den Teller. Auch mit Jägern arbeitet Junghanns eng zusammen. Ein besonderer Leckerbissen sind seine Wildgerichte, darunter Spezialitäten von der Wilden Sau aus den heimischen Wäldern.

„Der Klima-Wandelpfad vermittelt auf einer schönen Rundtour auf unterhaltsame Weise, was wir bereits zur Klimaanpassung unternehmen. In die Entwicklung waren regionale Akteure eingebunden. Durch den Actionbound wird ihr Engagement auch für die Öffentlichkeit sichtbar“, freut sich Oberwolfachs Bürgermeister, Jürgen Nowak, bei der Eröffnung des neuen Erlebnispfades.

Auf der Rundtour geht es vorbei an einer artenreichen Wildblumenwiese des Naturpark-Kindergartens St. Josef. Entlang des Flusses Wolf wird das Wiederansiedlungsprogramm für Lachse näher beleuchtet. Es geht um den Wald der Zukunft und aktuelle Pflanzprogramme. Was haben Bäume und Sträucher mitten auf Grün- und Ackerflächen zu suchen? Warum ist die asiatische Hornisse kein gern gesehener Gast im Wolfstal? Und welche Bedeutung kommt Ressourcen wie Wasser und Holz für die Region zu?

„Der Klima-Wandelpfad gibt Antworten und neue Perspektiven auf eines der herausforderndsten Themen unserer Zeit: den Klimawandel“, sagt Martin Heinzmann, Vorstandsvorsitzender Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG. „Bei der Konzeption des Rundwegs haben wir uns viele Gedanken dazu gemacht, welche Themen wir behandeln wollen und wie wir diese interessant für Familien und Kinder aufarbeiten können. Mit der App Actionbound hat sich unser Team aus Naturpark, Gemeinde und Volksbank für einen digitalen und interaktiven Ansatz entschieden.“

Hinweise zum Klima-Wandelpfad:

1. Die Stationen sieben bis zehn sind barrierearm und mit Rollstuhl, Rollator und Kinderwagen erreichbar.
2. Anreise mit dem ÖPNV: von Wolfach bzw. FDS-Kniebis mit der Buslinie 7266 bis zur Haltestelle „Walke“
3. Parken: zwischen Oberwolfach Rathaus und St. Marienkirche

Mehr Infos: zu den Klima-Bildungsprojekten des Naturparks und zu Erlebnissen für Familien im Naturpark gibt es online unter: naturparkschwarzwald.de

Ganz nah dran an der Natur: World Ranger Day auch im Nationalpark

Am 2. August informieren Rangerinnen und Ranger über ihre Arbeit/ Stand und Führungen rund ums Nationalparkzentrum Ruhestein

Zum 20. Mal würdigt der World Ranger Day am 31. Juli die unverzichtbare Arbeit von Rangerinnen und Rangern weltweit. Unter dem Motto „Ranger: Wächter eines sich wandelnden Planeten“ stehen Menschen im Mittelpunkt, die sich tagtäglich für den Schutz von Natur, Artenvielfalt und einzigartigen Landschaften einsetzen. Auch der Nationalpark Schwarzwald ist wieder mit dabei: Am darauffolgenden Sonntag können Besucherinnen und Besucher die Arbeit der haupt- und ehrenamtlichen Ranger bei verschiedenen Aktionen kennenlernen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

„Wir unterstützen diesen Aktionstag schon seit vielen Jahren – nicht nur als Zeichen der Wertschätzung für unsere eigene Arbeit, sondern als Solidarität mit Kolleginnen und Kollegen weltweit, die täglich ihr Leben für den Schutz der

Natur einsetzen und teils unter sehr schwierigen oder sogar lebensgefährlichen Umständen arbeiten müssen“, sagt Markus Herrmann, Ranger im Nationalpark Schwarzwald. Zusammen mit dem haupt- und ehrenamtlichen Team wird er am Sonntag einen Infostand im Nationalparkzentrum am Ruhestein aufbauen. Interessierte können sich dort sowie an einem mobilen Infostand am Seekopf von 10 bis 17 Uhr über die Rangerarbeit weltweit informieren. Ergänzt wird das Programm durch drei Führungen – um 10:30, 13:30 und 15:00 Uhr. Im Kino des Nationalparkzentrums können Gäste zudem den Dokumentarfilm „The Thin Green Line“ anschauen.

Weltweit nehmen etwa 285.000 Rangerinnen und Ranger eine Schlüsselrolle darin ein, globale Naturschutzziele zu erreichen. Rund 150 von ihnen verlieren jedes Jahr im Dienst ihr Leben – insbesondere durch Wilderer, Angriffe von Wildtieren und Naturkatastrophen. Der Welt-Ranger-Tag macht auf die schwierigen Arbeitsbedingungen aufmerksam und fordert Verbesserungen – wie faire Löhne, gute Aus- und Weiterbildung und angemessene Ausstattung. Der Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald sammelt an dem Aktionstag wieder Spenden für die Stiftung The Thin Green Line Foundation, die sich für die Arbeit der Rangerteams einsetzt und die Hinterbliebenen getöteter Rangerinnen und Ranger unterstützt.

In Deutschland gibt es aktuell rund 850 Rangerinnen und Ranger. Ihre Einsatzorte sind vorrangig die Nationalen Naturlandschaften – ein Bündnis aus 141 Gebieten von den Küsten bis in die Alpen. Diese sind wichtige Rückzugsräume für bedrohte Arten und bieten Menschen zugleich Möglichkeiten, die Natur zu erleben. „Gegenseitiger Respekt und Verständnis füreinander, Schutzgebietsregeln anerkennen und ein wenig Verzicht im täglichen Leben helfen, unsere einzigartige Natur auch für kommende Generationen zu erhalten“, betont Jens Liß, Co-Vorsitzender des Bundesverbands Naturwacht und Ranger im Nationalpark Schwarzwald.

Veranstaltungen im Nationalpark

Rangerstation Tonbachtal

Waldwander und Wildnis - Natur und Landschaft

Inmitten des Tonbachtals, an der ehemaligen Löchleshütte, liegt die Rangerstation. Während der Sommermonate ist die Station jeden Donnerstag von einem Ranger oder einer Rangerin besetzt. Hier können Sie sich in schöner Atmosphäre bei einer Rast von den ersten Anstrengungen Ihrer Wanderung erholen, und dabei Wissenswertes über den Nationalpark und dessen Flora und Fauna erfahren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hinweis: Die Rangerstation ist nur zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen. Der Wanderweg beginnt in Tonbach. Er ist ca. 4 km lang und führt am Wildgehege vorbei. Die Straße ist asphaltiert und gut mit Rollstuhl und Kinderwagen befahrbar. Neben der Rangerstation befindet sich eine zugängliche Toilette mit Rampe und Schiebetür. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Parkplatz Keckenteich (72270 Baiersbronn-Tonbach). Die nächstgelegene Bushaltestelle befindet sich an der Traube/Tanne in Tonbach.

Termin: Do, 06. Aug 2026, 11:00 bis 15:00 Uhr

Treffpunkt: Rangerstation Tonbachtal/Neue Löchleshütte
Anmeldung: nicht erforderlich

Mit dem Mountainbike vom Nutzwald in den Schutzwald Natur und Landschaft

Die Tour beginnt am Bahnhof Baiersbronn und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Zunächst führt die Strecke durch das Baiersbronner Bike-Netz, dann tauchen Sie in das Gebiet des Nationalparks Schwarzwald ein. Unterwegs erleben sie unterschiedliche Waldformen – vom

Wirtschaftswald bis hin zum Schutzwald – und erhalten spannende Einblicke in die Entstehung, Entwicklung und Bedeutung des Nationalparks. Die Route führt vorbei am Ruhstein, von dort aus geht es zurück nach Baiersbronn. Zum Schluss erwarten Sie naturbelassene Trails, auf denen Sie die Abfahrt genießen können. Auf Wunsch gibt der Guide zudem praktische Tipps zur Fahrtechnik.

Hinweis: Die Tour ist sowohl für Bio- als auch für E-Bikerinnen und -Biker geeignet. Fitness für 800 Höhenmeter und ca. 44 km sollte vorhanden sein. E-MTB bitte mit vollem Akku. Für alle Teilnehmer gilt Helmpflicht; volle Trinkflasche, wetterfeste Kleidung und Verpflegung mitbringen.

Termin(e):	So, 09. Aug 2026 10:00 bis 16:00 Uhr
Anforderung:	Schwer
Treffpunkt:	Bahnhof Baiersbronn (72270 Baiersbronn)
Teilnehmer:	Sportliche Erwachsene
Anmeldung:	Anmeldung erforderlich
Anmeldeschluss:	Fr, 07. Aug 2026, 12 Uhr
Referent:	Andreas Reichel (Trainer C-Mountainbike; DAV-Fachübungsleiter MTB; Wanderführer)

Anmeldungen sind – soweit nicht anders angegeben – möglich über: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungs-kalender> oder telefonisch über das Veranstaltungsbüro: 07449 92 998 444

Frust über bürokratische Hürden

Frankreich-Umfrage der IHK Südlicher Oberrhein / Hohe administrative Anforderungen im Nachbarland
Die Wirtschaft am südlichen Oberrhein profitiert von seiner Grenzlage und der Nähe zu Frankreich. Doch zahlreiche Vorschriften – unter anderem bei Entsendung und erweiterter Herstellerverantwortung – behindern die Zusammenarbeit. Das zeigt die aktuelle Frankreich-Umfrage der IHK Südlicher Oberrhein.

Deutschland bleibt für Frankreich Handelspartner Nummer eins sowie der größte europäische Investor. 2.100 Unternehmen mit deutschen Muttergesellschaften sind dort aktiv. 2024 erreichte das bilaterale Handelsvolumen 182,1 Milliarden Euro – davon waren 115,2 Milliarden Euro deutsche Exporte nach Frankreich.

Vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen hat Frankreich eine hohe Bedeutung. Der unkomplizierte Zugang zum französischen Markt ist und bleibt daher sehr wichtig für die Region südlicher Oberrhein. In den vergangenen Jahren wurden zwischen den beiden Ländern zwar Erleichterungen beim Grenzübergang vereinbart, „doch das Thema Mitarbeiterentsendung bleibt weiterhin ein Problem, und die erweiterte Herstellerverantwortung (EPR), insbesondere für den neuen Pflichtbereich gewerblicher und industrieller Verpackungen, sorgt künftig für zahlreiche bürokratische Hürden, die den Betrieben zu schaffen machen“, sagt Frédéric Carrière, IHK-Referent für Auslandsmärkte und Zoll.

In der aktuellen Umfrage der IHK kommt das klar zum Ausdruck.

Hier finden Sie die Ergebnisse der Frankreich-Umfrage.

Die Umfrageergebnisse will die IHK nutzen, um die politischen Entscheidungsträger davon zu überzeugen, die

Hemmnisse bei grenzüberschreitenden Arbeitseinsätzen und bei anderen administrativen Vorgaben weiter abzubauen.

Die IHK Südlicher Oberrhein: Stark machen für rund 75.000 Mitglieder

Vom Kleinunternehmer bis zum Weltmarktführer – die IHK Südlicher Oberrhein vertritt die Interessen der Wirtschaft gegenüber Politik und Verwaltung. Wir beraten sowohl Startups als auch etablierte Unternehmen, Fachkräfte und solche, die es werden wollen, organisieren Prüfungen und trommeln bei Kommunen und Verwaltungen für optimale Standortbedingungen. Für den Staat übernehmen wir ausgewählte Aufgaben, informieren über neue Zoll-Richtlinien, Wachstumschancen auf ausländischen Märkten oder organisieren zahlreiche Netzwerktreffen und Veranstaltungen.

Über die IHK-Kampagne „Hier geht was!“

Wir geben den erfolgreichen Unternehmen im Rahmen unserer Standortkampagne ein Gesicht: Durch ihre langjährige Erfahrung und Kenntnisse in den verschiedenen Branchen der Region bringen unsere Botschafterinnen und Botschafter jede Menge Expertise mit und können aus erster Hand von den Stärken und Potenzialen des südlichen Oberrheins berichten. Ihre Erfolgsgeschichten zeigen, warum es sich lohnt, hier zu bleiben, hier zu investieren und hier zu arbeiten. Neben Akteur:innen aus der Wirtschaft zeigen bekannte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kultur und Sport: Hier geht was!

Botschafter:innen sind unter anderem Robin Rombach, CEO des Freiburger Start-ups Black Forest Labs, Gastronom und Weinhändler Fritz Keller, Dr. Dorothea Helmer, Mitgründerin des Freiburger Start-ups Glassomer, oder Europa-Park-Mitgründer Roland Mack. Im Verlauf des Jahres 2026 werden weitere Standortbotschafter:innen dazukommen und die IHK-Kampagne unterstützen.

Über den IHK-Podcast BOSS STORYS

In unserem neuen Podcast BOSS STORYS sprechen wir mit Menschen, die die Region aktiv mitgestalten. Unternehmer:innen und Wissenschaftler:innen, die im Hintergrund agieren, aber auch Menschen aus dem öffentlichen Leben wie Sportler:innen und Kulturschaffende. Sie alle prägen den südlichen Oberrhein auf ganz unterschiedliche Weise. Hinter ihren Erfolgsgeschichten stecken innovative Ideen und mutige Entscheidungen, die inspirieren und zeigen: Hier geht was!

In der siebten Folge sprechen wir mit der Rektorin der Universität Freiburg, Kerstin Krieglstein. Überall, wo es Podcasts gibt.

Boss Storys: Erfolgsgeschichten, die Mut machen.

Polizeipräsidium Offenburg

Ablenkung im Fahrzeugverkehr

Schnell mal das Handy beim Autofahren in die Hand genommen und eine Nachricht eingeben, oder mal kurz eben Telefonieren führt zu immer mehr gefährlichen Unfällen.

Tipps zur Vermeidung von Ablenkung

- Vermeiden Sie möglichst generell Zeitdruck bei der Verkehrsteilnahme, damit Sie sich in Ruhe auf das Autofahren konzentrieren können.
- Behalten Sie beide Hände am Steuer.
- Vermeiden Sie generell Telefonate während der Fahrt. Die Handynutzung ist ohne Freisprecheinrichtung verboten.
- Auch die Bedienung von Radios oder Navi kann zu gefährlichen Situationen führen, bitte nicht unterschätzen.

- Das Handy oder Smartphone vor der Fahrt am besten aus- oder in den Flugmodus schalten oder einfach rechts ranfahren, wenn Sie es nutzen wollen!

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Ärzte des Ortenau Klinikums informieren über Schlaganfallprävention

Info-Bus „Herzenssache Lebenszeit“ am 30. Juli in Offenburg und am 31. Juli in Lahr / Kostenlose Infos und Gesundheitschecks zum persönlichen Schlaganfall- und Diabetes-Risiko

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind in Deutschland - noch vor Krebserkrankungen - am häufigsten für natürliche Todesfälle verantwortlich. Deutlich mehr als 320.000 Menschen sterben jährlich an den Folgen von Herzinfarkten, Schlaganfällen und anderen Erkrankungen des Kreislaufsystems. In vielen Fällen könnten diese Erkrankungen aber durch gezielte Risikoerkennung und Prävention verhindert werden.

Diese Aufgabe hat sich unter dem Motto „Risikofaktoren vermeiden - Lebensqualität erhöhen“ die Aufklärungsinitiative „Herzenssache Lebenszeit“ auf die Fahnen geschrieben, die mit ihrem roten Info-Bus durch ganz Deutschland tourt. Die Initiative wurde unter anderem in Zusammenarbeit mit der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft (DSG) durch das Unternehmen Boehringer Ingelheim ins Leben gerufen. Am 30. Juli wird der Info-Bus in Offenburg von 10 bis 16 Uhr in der Hauptstraße an der Ursulasäule und am 31. Juli in Lahr von 10 bis 15 Uhr auf dem Schlossplatz Halt machen. Vor Ort sind Ärztinnen und Ärzte sowie medizinisches Fachpersonal des Ortenau Klinikums, die kostenlos beraten und Fragen der Besucher beantworten. Zudem gibt es umfangreiches kostenfreies Informationsmaterial.

Interessierte haben bei der Veranstaltung die Möglichkeit, im direkten Gespräch mit Fachärzten offene Fragen zu klären und ihr persönliches Schlaganfall- und Diabetes-Risiko testen zu lassen. Darüber hinaus bieten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik-Labors kostenfrei verschiedene Vitalwertmessungen (Blutdruck, Blutzucker, Cholesterin) an.

„Unser Engagement als Klinik geht über die eigentliche Versorgung von Patienten hinaus“, so Privatdozent Dr. Christian Blahak, Chefarzt der Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie am Ortenau Klinikum Lahr, und Privatdozent Dr. Vincent Ries, Chefarzt der Klinik für Neurologie am Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl. „Durch unsere Beratung der Menschen vor Ort möchten wir dazu beitragen, über bessere Kenntnis der Risikofaktoren und entsprechende Verhaltensmaßnahmen zukünftig Schlaganfälle zu verhindern. Daneben ist eine kontinuierliche Aufklärung über die typischen Symptome des Schlaganfalls wichtig, da nur durch ein rasches Erkennen und eine notfallmäßige Einweisung in eine Schlaganfall-Spezialstation eine Akutbehandlung zur Wiedereröffnung des verschlossenen Hirngefäßes möglich ist.“ In den Kliniken beider Chefarzte sind die zertifizierten „Stroke Units“ des Ortenau Klinikums, hochspezialisierte Zentren zur Behandlung von Schlaganfallpatienten, angesiedelt.

Sprechzeiten VdK Offenburg 8/2026

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Offenburg finden am **Dienstag, den 4. 11. 18. und 25. August und Donnerstag, 13. 20. und 27. August** in der VdK-Service-stelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

„Wenn das Leben plötzlich Kopf steht“ - Beratung des Pflegestützpunktes Ortenaukreis Außenstelle Achern - Renchtal

Alle Menschen möchten bis in hohe Alter geistig fit und selbstständig ihren Alltag gestalten. Eine Krankheit, zunehmendes Alter oder ein Unfall stellt viele Betroffene und Angehörige vor einen Berg von Entscheidungen. Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Welche Anträge müssen gestellt werden? Wo kann ich mich hinwenden, um Hilfe zu bekommen? Welche ambulanten, stationären und teilstationären Angebote gibt es? Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes bieten persönliche und individuelle Beratung zu diesen und anderen Themen rund um die Pflege an. Die Beratungen sind neutral und kostenlos. Falls erforderlich stehen die Mitarbeiterinnen auch über einen längeren Zeitraum beratend zur Seite. Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Außenstelle Achern-Renchtal ist telefonisch oder per E-Mail wie folgt zu erreichen: Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 15:30 Uhr unter 07841 642-1347, -1267, -1270 (Achern) oder 07802 82-530 (Oberkirch); E-Mail psp-ortenaukreis@achern.de. Ein Besuch in der Beratungsstelle ist mit einer Terminvereinbarung jederzeit möglich. Bei Bedarf können auch Hausbesuche durchgeführt werden.

Bildungszentrum Offenburg

Tagesfahrt nach Heidelberg

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

- * Fahrt im modernen Reisebus der Firma René Reisen
- * Besichtigungsprogramm geführt durch Dr. Barbara Memheld
- * Eintritt Alte Universität mit Aula und Karzer,
- * Eintritt Schlossanlage (Schlosshof, Altan, Weinkeller, Deutsches Apothekenmuseum)
- * Bergbahnticket bis zum Schloss
- * Trinkgeld Busfahrer

Termin: Di., 22.09.2026

08.00 Uhr Abfahrt nach Heidelberg (ab Offenburg Bahnhof und Messe), Rückkehr ca.

20.00 Uhr in Offenburg

Preis: Bis zu 25 Teilnehmende 80 Euro pro Person, bei mehr als 25 Anmeldungen reduziert sich der Reisepreis auf 68 Euro pro Person

Anmeldeschluss: 19.08.2026

Anmeldung und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de www.bildungszentrum-offenburg.de

Puppen-spiel-figur	Teil des Mittel-meers	Haar-klammer		et cetera (Abk.)	die Eiszeit betref-fend			Halbton unter D		trotz-dem	Börsen-beo-bachter	franz. Weinort an der Mosel	ein Kunst-stoff (Abk.)	Irrtum		edles Flor-gewebe	däni-scher Dichter, † 1954	Sohn der Aphro-dite
								Küchen-utensil										
ehem. Währung in Frank-reich		Land-karten-werk						alt Römi-sches Hirten-lied		ein Monats-name					3			
	6				Stadt an der Ems			Titel adeliger Häupter					9			rus-sisches Bauern-haus		
großes Depot		römi-scher Kaiser, † 253		Figur in 'Casa-blanca' (Bogart)				german. Gott, Bogen-schütze				histor. Reich in West-afrika		Kykla-den-insel				
								Quantum, Menge		Hand-mäh-gerät								haar-feines Blut-gefäß
Wander-jahre der Gesellen	sich beru-higen (ugs.)		Vorname von US-Filmstar Gibson				eine Tonart	Herbst-blume						Figur in 'Der Bar-bier von Sevilla'		franzö-sisch: Wort		
		7		Kurort am Mont-blanc		Spion				Mann zu Pferd		röm. Göttin des Gerüchts						
Abk.: Bundes-liga			Pluspol					natür-licher Brenn-stoff		Rufname Carrells †						Frauen-kurz-name		
				1	nicht trocken		Film-Ferkel					tropi-sches Nage-tier						
Absonde-rungs-organ			US-Schau-spieler (Warren)		Unab-hängig-keit							süd-amerik. Frosch-lurch				Rufname der Perón †		
US-Schau-spieler (Richard)		acht Bits (EDV)					int. Kfz-K. Bolivien			Haupt-stadt von Bah-rain		Wasser-rinne im Watt						
				Zucker-rohr-schnaps				östl. Neben-fluss des Rheins		Monats-mitte (kaufm.)						mittel-alterl. Turnier-form		
				Jäger-rucksack			Funk-ortungs-ver-fahren					Torwart (engl.)		arabi-scher Wüsten-brunnen				
Abfall, Müll	Fahr-gast-kabine im Zug	ver-bergen		Stadt im Münster-land					Tanz in der Reihe		Wasser-sportler							
ärztliche Beschei-nigung							griechi-scher Säulen-rundbau		Teilzah-lungs-betrag				tibe-tischer Tempel		10	Lehre vom Denken		
				Kiefern-art	Bruch-stücke					4			Berliner Groß-kaufhaus (Abk.)		Selten-erd-metall			
Internet-auktions-haus		erfreut					Glas-licht-bild (Kw.)				Fremd-wortteil: Zehn		Fremd-wortteil: Kälte					
griechi-sches Wortteil: innen					hervor-ragend		8	Urstoff des Uni-versums		Bundes-tags-diskus-sion								
					Vorname der Lollo-brigida †		Milch-wirt					Mär-chen-figuren		Initialen der Turner				
Geige			Figur der Oper 'Rigo-letto'		Höhen-zug im Nahen Osten					Kräusel-gewebe		Aufbrüh-hilfe, Küchen-gerät		5				
Wert-papier	Vorname des Autors Hamsun	be-jahrter Mann						ohne Inhalt		Teil des Flug-zeugs								
					Com-puter-speicher (Abk.)		techn.: Aus-bildung				norwegi-scher Dichter, † 1882		2		ugs.: nein		Rhein-mün-dungs-arm	
kalte Steppe Sibiriens		Kfz-K. Neuwied/ Rhein		blinde Wut							chem. Zeichen für Chrom	Kfz-K. Havel-berg		längster Strom Afrikas				
					italie-nisch: sechs				Geris-sen-heit									
seeli-scher Schock						Not-vorrat								Abk.: Evang.-method. Kirche				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

UNFALL?

– Wir helfen, wenn's gekracht hat



Swift 1.2 DUALJET HYBRID
Club



Der Swift.
Mit Suzuki Pro Garantie bis zu einem
Fahrzeugalter von 8 Jahren.*

8



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Mehr Informationen zu Ausstattungslinie und Sonderausstattungen finden Sie hier.

Für 16.990 EUR¹

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club Verbrauchswerte:
kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100 km; kombinierter
Wert der CO₂-Emissionen: 98 g/km; CO₂-Klasse: C

Jetzt Probefahrt vereinbaren bei uns im Autohaus

Auto-Baral Suzuki Exklusivhändler
Kuhbacher Hauptstraße 20 • 77933 Lahr
Telefon: 07821 977526 • Telefax: 07821 977527
E-Mail: info@autohaus-baral.de
www.suzuki-handel.de/baral

¹ Endpreis für einen Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (60 kW | 81 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin).

* Die Suzuki Pro Garantie sichert für den Swift ausgewählte Fahrzeugbauteile im Anschluss an Neuwagengarantie ab – Voraussetzung ist die Durchführung und Dokumentation der Wartungen gemäß Suzuki Wartungsplan. Mit jeder Wartung verlängert sich der Schutz Schritt für Schritt um 12 Monate bzw. 20.000 km, längstens bis zu einem Fahrzeugalter von 8 Jahren oder 140.000 km – je nachdem, was zuerst eintritt. Die Garantieleistung ist auf den Zeitwert des Fahrzeugs begrenzt. Ausgenommen bestimmte Nutzungszwecke. Es gelten die Suzuki Pro Garantiebedingungen unter suzuki.de/spg.

BW&H
Rechtsanwalt
Michael Huber

Zweigstelle Oppenau

Michael Huber

Fachanwalt für Verkehrsrecht



Auch bei unverschuldetem Verkehrsunfall
sofort zum Fachanwalt! Die Kosten muss im Regelfall auch
die gegnerische Haftpflichtversicherung übernehmen!

Meistens reicht ein Telefonanruf zur Schadensbearbeitung aus!

Hofmattenstr. 2, 77728 Oppenau, Tel. 07804/9746250, info@bwh-kanzlei.de

Stramka

Autoteile . Industriebedarf

- KFZ-Ersatzteile & KFZ-Zubehör
- Wälzlager / Dichtungen
- Werkzeuge
- Industriebedarf



Allmendstr. 12 ■ 77933 Lahr ■ www.stramka.de

www.vollmer-lackierfachbetrieb.de



VOLLMER
Unfallinstandsetzung

Inh. Michael Zerrer
Poststraße 14 • 77728 Oppenau
07804 731

- Fahrzeuglackierung • Lackaufbereitung
- Unfallschadenabwicklung (ausgenommen Rechtsberatung)
- Ersatzwagen • Hagelschaden-Instandsetzung



Stellenmarkt ...

MULAG

MULAG Fahrzeugwerk
Heinz Wössner GmbH u. Co. KG

Mit Fahrzeugen für das Flughafenvorfeld und Geräten für die Straßenunterhaltung bietet die Firma MULAG seit Jahrzehnten hochwertige Produkte an. Wir gehören dabei zu den führenden Herstellern mit einem anerkannten Ruf für zuverlässige Fahrzeuge und hervorragende Qualität.



Technischer Meister (m/w/d)

Gerätemanagement und Vorführtechnik Oppenau – Aufbau und Sonderbau

Ihre Aufgaben

- Disziplinarische und fachliche Führung der zugeordneten Mitarbeiter
- Technische Abklärung und Betreuung bei Geräteumbauten
- Unterstützung bei Einweisungen von Geräten im Werk
- Durchführung von Schadensanalysen sowie Geräteüberprüfungen
- Aufbau im Werk von Vorführ-, Messe- und Gebrauchtgeräten
- Organisation und Abwicklung des Versands von Vorführ-, Messe- und Gebrauchtgeräten
- Unterstützung bei Fahrzeug- und Geräteschulungen im Werk
- Mitwirkung bei der Erstellung von Dokumentationen und Schulungsunterlagen
- Kundenbetreuung sowie Durchführung von Geräteübergaben im Werk und beim Kunden vor Ort
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung von Auslegermähgeräten und Arbeitswerkzeugen

Unsere Anforderungen

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich KFZ-/LKW-Technik oder Landmaschinentechnik mit Weiterbildung zum Meister oder Techniker
- Idealerweise Praxiserfahrung in der Bedienung von kommunalen oder landwirtschaftlichen Geräten
- Umfassende Berufserfahrung wünschenswert
- LKW-Führerschein von Vorteil
- Gute Englischkenntnisse
- Reisebereitschaft von bis zu 20%

Wir bieten

- Sicherheit & Perspektive: Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit fairer Entlohnung in einem innovativen Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten für eine optimale Work-Life-Balance
- Dienstad- & IT-Leasing
- Individuelle Weiterbildungsangebote
- Modern ausgestattete Arbeitsplätze
- Bezuschusstes Mittagessen in der firmeneigenen Kantine
- Gute Verkehrsanbindung & Bahnanschluss
- Familiäre Unternehmenskultur mit starkem Teamzusammenhalt

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

MULAG Fahrzeugwerk
Personalmanagement
Gewerbestraße 8
D-77728 Oppenau

Tel. +49 7804 913-221
Web www.mulag.com





Stellenmarkt



Anzeigen Privat

BAU DEINE ZUKUNFT BEI UNS

WIR SUCHEN ...

- LAGERIST
- ZIMMERER / SCHREINER
- GALA-BAUER / TIEFBAUER
- KRANFÜHRER

... UND VIELLEICHT GENAU DICH! (M/W/D)

ALLE STELLEN-
ANGEBOTE
ENTDECKEN



ORBAU.DE/KARRIERE



Immobilien

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:

Mobil: 0171-8533270

**Schwarzwald
Sprudel**

Natürlich aus dem Schwarzwald

**Für unseren Standort Bad Peterstal-Griesbach
suchen wir Sie als**

Mitarbeiter Verwaltung (m/w/d) in Teilzeit

(12 Stunden/Woche, 3 Arbeitstage nach Vereinbarung,
befristete Elternzeitvertretung)

IHRE VORTEILE

- > Krisensichere und spannende Tätigkeit
- > 10% Rabatt auf alle Einkäufe bei EDEKA Südwest
- > Viele soziale Leistungen sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- > Arbeiten direkt bei Ihnen in der Nähe

IHRE AUFGABEN

- > Sie erstellen Ausgangsrechnungen, Gutschriften und Rechnungskorrekturen
- > Sie erledigen allgemeine Verwaltungsarbeiten

IHRE VORAUSSETZUNGEN

- > Sie haben eine kaufmännische Ausbildung oder Erfahrungen im kaufmännischen Bereich
- > Sie sind sicher im Umgang mit MS Office
- > Sie arbeiten selbstständig und zuverlässig, zudem sind Sie flexibel

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Verfügbarkeit und Gehaltsvorstellung.

Schwarzwald-Sprudel GmbH | Herr Adrian Huber
Kniebisstraße 43 | 77740 Bad Peterstal-Griesbach
www.schwarzwaldsprudel.de

**JETZT
BEWERBEN!**



karriere-edeka.de/
stellenboerse/
jobs/18884-62/

					3	6		
							8	9
7		1			6			4
	6	4		9	8			3
	5	2		4		8	9	
9			2	3		4	5	
4			8			1		2
2	3							
		7	3					

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Ich lese digital!

Vertraut im Inhalt. Modern im Format.



Jetzt zum
E-Paper wechseln

unter mittelbadische.de/digital

Nur
37,90 €
monatlich

über 30 JAHRE

Ihre Küche natürlich von



Hahn
Küchenstudio

77855 Achern-Mösbach
Renchtalstraße 44
Tel. (07841) 1066

www.kuechen-hahn.de

Gebäudeservice Müller

Entrümpelungen & Umzüge
in der Ortenau

schnell-zuverlässig-fair

Kostenlose Besichtigung

Tel. 0176 12460300
www.gsmueller.de

Aus der Heimat
für die **Heimat.**

 reiff anb.

 **BERNHARD MÜLLER**
INNOVATIVE HEIZSYSTEME • SANITÄR

- Heizungsbau • Sanitär
- Solar • Badsanierung
- Holz-/Pelletsheizung

Telefon: 0 78 04 / 861 48 - 0
info@heizungsbaumueller.de

Höflestraße 13
77728 Oppenau

www.heizungsbaumueller.de

Informationsträger NR.1

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

 reiff anb.

S	G	D	A	S
K	A	S	P	E
D	A	T	L	A
F	R	A	N	C
I	G	R	I	C
L	A	G	E	R
A	M	E	L	O
W	A	L	Z	I
B	L	A	N	O
D	R	U	E	S
E	S	F	R	E
G	B	Y	T	E
G	E	R	E	R
U	N	R	A	T
T	A	H	A	S
A	T	T	E	S
E	B	A	E	T
T	R	O	P	I
E	N	D	O	T
F	I	E	D	E
L	N	H	G	O
A	K	T	I	E
N	L	R	A	S
T	U	N	D	R
T	R	A	U	M

SOMMERLOCH

Elektro Wiegele

Meisterbetrieb und Fachgeschäft

Neu- und Umbauten
Renovierungen
Sprechanlagen

Photovoltaikanlagen
– schlüsselfertig –

Hausgeräte

Vorder-Winterbach 35
77794 Lautenbach
Tel. 07802/4671

5	2	9	4	8	3	6	1	7
6	4	3	7	1	2	5	8	9
7	8	1	9	5	6	3	2	4
1	6	4	5	9	8	2	7	3
3	5	2	6	4	7	8	9	1
9	7	8	2	3	1	4	5	6
4	9	6	8	7	5	1	3	2
2	3	5	1	6	9	7	4	8
8	1	7	3	2	4	9	6	5

Geflügelauslieferung: Mi., 5.8. + 2.9. + 30.9. (vorl. Termin)

Junghennen, usw. bitte vorbestellen!

Lautenbach, Bahnhof: 12.15 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 0 52 44/89 14 · www.gefluegelzucht-schulte.de

Perfektes Klima!

Coolle Kombigeräte kühlen und heizen.
Bedienbar über Smartphone, Tablet oder Fernbedienung.
Kostenlose Beratung vor Ort!

77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0

77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0
www.elektro-birk.de

ELEKTRO BIRK
Erfolgreiche Gebäudetechnik

DEIN ABENTEUER BEGINNT MIT BUS UND BAHN

TGO SCHÜLER-FERIENAKTION

#endlichferien **2 Monate für 46,40 €**

Mehr Informationen unter: www.ortenaulinie.de/sfa-2026
oder per Telefon: 0781 / 966 789 910



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

07.08. Immobilien	Anzeigenschluss, 03.08. 12 Uhr
07.08. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 03.08. 12 Uhr
14.08. Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 10.08. 12 Uhr
28.08. Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 24.08. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der zehnjährige

Alessandro Gerbasi aus Oberkirch

Alessandro Gerbasi ist 10 Jahre alt und kommt aus Oberkirch. Bis zu seinem 7. Lebensjahr war er ein sportlicher, neugieriger und lebensfroher Junge. Fußball, Selbstverteidigung, Abenteuer in der Natur – all das gehörte zu seinem Alltag. Er träumte davon, Archäologe zu werden und die Welt zu entdecken.

Doch im Juli 2022 änderte sich alles. Ein MRT brachte die Diagnose ans Licht: X-ALD (Adrenoleukodystrophie) – eine seltene, vererbliche Stoffwechselkrankheit, die zu schwerwiegenden neurologischen Schäden führt. Den Ärzten zufolge gab es keine zugelassene Therapie in Deutschland. Alessandros Eltern kämpften um jede Chance und fanden in Frankreich eine Ärztin, die sich für Alessandro einsetzte. Nach Monaten erhielten sie Zugang zu einem Medikament, das Alessandro seit April 2023 bekommt. Dank unermüdlicher Fürsorge, alternativen Therapien und der Unterstützung vieler Menschen konnte er sich stabilisieren und feierte in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag – ein Moment, mit dem niemand mehr gerechnet hatte. Trotz dieser kleinen Erfolge bleibt der Alltag für Alessandro und seine Familie eine große Herausforderung. Er braucht intensive Pflege, Physiotherapie, Sehförderung und Hausunterricht. Seine Eltern tun alles, um ihm ein möglichst erfülltes Leben zu schenken.

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der dreijährige

Musa Turan aus Hausach

Musa Turan kam im November 2022 viel zu früh zur Welt. Aufgrund einer Schwangerschaftsvergiftung musste er fast acht Wochen vor dem eigentlichen Termin per Notkaiserschnitt geholt werden. Mit nur 1.550 Gramm war er ein winziger Kämpfer, der in den ersten Tagen mit Beatmung und Ernährung über eine Sonde versorgt werden musste. Wochenlang lag er auf der Frühchen-Intensivstation, kämpfte mit einer schweren Gelbsucht, lernte das Atmen und später auch das Trinken. Nach fast einem Monat durfte er endlich nach Hause. Doch auch dort blieb es nicht einfach. Bei Musa wurde ein Herzfehler festgestellt, der bis heute regelmäßig überwacht werden muss. Hinzu kommt eine starke Sehbehinderung auf beiden Augen, die schon mehrere Operationen notwendig gemacht hat. Außerdem lebt Musa mit einer Autismus-Spektrum-Störung und einer Entwicklungsverzögerung, was vor allem seine Sprache betrifft. Bis heute kann er nicht sprechen. Verschiedene Therapien wie Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie geben ihm Unterstützung und begleiten seinen Alltag. Trotz all dieser Herausforderungen ist Musa ein neugieriger Junge voller Entdeckungsdrang, der seine Umwelt aufmerksam wahrnimmt und jeden Tag aufs Neue beweist, wie viel Kraft in ihm steckt.

“Wie kann man helfen?”

- ♥ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)
- ♥ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23



Girocode



Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite “Hausacher Bärenadvent e.V.”, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de

Fenster.
Haustüren.
Verschattung.
Lofttüren.
Fliegengitter.



R-Quadrat

**Maßgefertigter Insektenschutz
für Fenster und Türen**

R-Quadrat GmbH
Reiersbacher Str. 28, 77871 Renchen
Tel.: 07843 / 9476-70 | www.rquadrat-gmbh.de



MOSKITTO
FLIEGENGITTER IN PERFEKTION



Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweiler
Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de

**Hausmeisterservice –
Alles rund ums Haus aus einer Hand**

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den Werterhalt Ihrer Immobilie.

Dein Autohaus hier in der **Region** und auf www.tri.ag



Birkenfeld
Baden-Baden
Sinzheim
Bühl
Kippenheim
Emmendingen



www.tri.ag



Autohaus von der Weppen: Mobilität in Oberschopfheim.

Neuwagen • Gebrauchtwagen • Werkstatt • Service

- Beratung vor Ort
- Zertifizierter Werkstattservice
- Attraktive Angebote
- Probefahrten jederzeit möglich



**AUTOHAUS
VON DER WEPPEN**



Besuchen Sie uns:





Autohaus von der Weppen
Niederschopfheimer Straße 2
77948 Friesenheim

Gebrauchtwagenzentrum
Am Mittelbach 3
77948 Friesenheim

**Unser Führungsteam
freut sich auf Sie:**



Sascha Walter
Filialleitung
CUPRA + SEAT



Yannik Malsam
Verkaufsleiter
Dacia



Robert Löffler
Teamleiter
Gebrauchtwagen



Verena Horn
Serviceleiterin



Jetzt Termin vereinbaren:
07808 91433-0

Komm in unser Team

Elektroniker, Meister, Techniker oder vergleichbare Ausbildung (m/w/d)



Bei elteo sind wir vielfältig unterwegs, sei es mit:

- Automatisierungstechnik

- Programmieren von SPS und Visualisierungen mit Siemens TIA Portal
- Erstellen von Schaltplänen in EPLAN
- Fertigung der Schaltschränke und Aufbau der Anlagen
- Wartung, Instandhaltung, Störungsservice, Unterstützung unserer Kunden

- Energietechnik

- Neubau, Ertüchtigung und Wartungen von Trafostationen 20 kV
- Fertigung und Errichtung von Energieverteiler für Niederspannung und Mittelspannung
- Errichtung und Wartung von Kompensationsanlagen
- Wartung, Instandhaltung, Störungsservice, Unterstützung unserer Kunden

- Consulting und Prüfungen nach DGUV Vorschrift 3

- Prüfungen von Ortsfeste Maschinen / Anlagen und Niederspannungsverteilungen
- Prüfungen von Ortsveränderliche Geräte
- Prüfungen in EX-Bereichen
- Prüfungen von E-Ladestationen und von Schweißgeräten
- Risikoanalysen und Gefährdungsbeurteilungen für Anlagen und Maschinen bis zum CE-Zeichen

Stimmen deine Interessen und Fähigkeiten mit einem oder mehreren unserer Tätigkeitsbereiche überein?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung an: **bewerbung@elteo.de**

Mehr Informationen dazu vorab unter
Tel.: 07852 93613 30 | Mobil: 0151 148 451 03

www.elteo.de